



DRENSTEINFURT

Bei der zehnten „Playstation“ kamen sowohl Neuheiten als auch Klassiker auf den Tisch. SEITE 3



SENDENHORST

Der Betrieb läuft schon seit Sommer. Jetzt fand die Gründungsfeier der Montessorischule statt. SEITE 5



SPORT

Zur Versammlung trafen sich die Alten Herren I der Fußballabteilung des SV Drensteinfurt. SEITE 6

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 20. November 2013
108. Jahrgang / Nr. 92 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: Mix aus Sonne und Wolken, es soll trocken bleiben, dazu bis 6 Grad
Donnerstag: heute bedeckt, es soll regnen und kann leicht schneien, nur 3 Grad
Freitag: auch heute bewölkt, es kann bei böigem Wind leicht schneien, bis 5 Grad



DIE NARREN SIND LOS!



In ihren neuen Ornatn legte die Tanzgarde der KG „Schön wär's“ eine flotte Sohle aufs Parkett. Fotos: as

Ehrengarde mimt Elferrat

„Sennhorst, Abschlau – Helau!“: Prinz Ralf Heinrichbrummel regiert

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei Kottenstedde
Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/12 61
Wochenendangebot vom 21.11. - 23.11.2013
Schinkenkrustenbraten mild gepökelt oder natur 1 kg **5,98 €**
Rinder-Roastbeef beste Limousinqualität, eigene Schlachtung am Stück oder als Steak 100 g **2,38 €**
Portionswürste - Schinkenwurst - Bierschinken - Jagdwurst ca. 250 g Stücke 100 g **0,92 €**
Donnerstag Eintopf Kartoffelsuppe mit Wiener Portion **3,00 €**
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Verbrauch auf niedrigem Niveau

Prämien für sparsame Ascheberger Schulen

Ascheberg • Seit 13 Jahren ist die Gemeinde Ascheberg im Zuge des Projekts „Energiesparen macht Schule“ damit beschäftigt, Wärme, Strom und Wasser einzusparen. Mittlerweile habe man sich auf einem guten, niedrigen Niveau eingependelt, erklärte Bettina Baron vom betreuenden Bielefelder Energiebüro e&u gestern im Rathaus. „Diese Werte zu unterbieten, ist kaum möglich.“

Seit 2005 werden auch die Verbrauchswerte in den Verwaltungsgebäuden genau unter die Lupe genommen. In diesem Jahr gibt es keine Prämie, wurden die Vorjahreswerte doch um 4,48 Prozent überschritten. Beide Projekte laufen noch bis Ende 2014, über eine erneute Verlängerung müsste der Gemeinderat entscheiden. • ne

Deshalb erhält die Gemeinde nun Prämien nicht mehr für noch niedrigere Verbrauchszahlen, sondern dafür, die im Vorjahr ermittelten Werte möglichst zu halten oder um höchstens zwei Prozent zu überschreiten. Das ist gelungen.

Nur um 1,78 Prozent sind die Energiekosten in den gemeindlichen Schulgebäuden

im Jahr 2012 gestiegen – das bedeutet eine Prämie von insgesamt 3262,95 Euro. Mehr Strom haben beispielsweise die weiterführenden Schulen in Ascheberg verbraucht, was laut Paul Ringelkamp vom Bauamt an der Einrichtung der neuen Mensa und der verstärkten Nutzung der Aula liege. Ein Rohrbruch habe im Davensberger Schulzentrum einen erhöhten Wasserverbrauch hervorgerufen.

Sendenhorst • „Sennhorst, Abschlau – Helau!“, heißt es seit Samstag wieder in Sendenhorst und Albersloh, denn die fünfte Jahreszeit hat dort begonnen. Das lange Warten auf den neuen Karnevalsprinzen hat ein Ende gefunden. Ab sofort regiert Prinz Ralf Heinrichbrummel das närrische Volk.

Seine Bevölkerung braucht sich keine Sorgen zu machen, denn Präsident Dirk Vollenkemper hatte dem neuen Prinzen einen Prinzenschwur abverlangt, der alle Folgen vom Bützen bis hin zu der Verpflichtung, Alimamente zu zahlen, beinhaltet.

Mit dem „Timmy“, dem Zepter der KG „Schön wär's“, in der Hand und der Prinzenkette um den Hals, heizte Prinz Ralf sofort richtig ein. Er möchte mit seiner Prinzengarde und allen Narren einen unvergesslichen Karneval feiern – wie in einer großen Familie. So heißt es



Prinz Ralf regiert die Sendenhorster und Albersloher Narren.

in seinem Prinzenlied. Die Tanzgarde unterstützt ihn mit ihren Darbietungen, jetzt farblich ganz passend in Rot-Weiß.

Seit 15 Jahren ist Prinz Ralf schon Mitglied der KG und außerdem auch aktiver Martinus-Schütze. Vor fünf Jahren errang er dort die Königswürde. Als Elferrat steht im jetzt die Ehrengarde zur Seite.

Zur Feier des neuen, närrischen Oberhauptes waren auch die Nachbarn eingeladen. Prinzessin Petra aus Hoetmar, Prinzessin Nicole aus Freckenhorst und die Schwarz-Goldene Abordnung aus Telgte feierten in Sendenhorst mit. Weitere Gäste waren die Musiker des Spielmannszuges Enniger, die für den musikalischen Takt sorgten. Ohne Bütt kein Karneval: Daher durfte auch Büttredner Dieter Firch als Wieder-täufer vom Buddenturm zu Münster nicht auf der nä-

rrischen Feier fehlen.

Großen Applaus und Zugabe erhielten die jungen Mädchen der Tanzgarden, die flotte Formationen auf das Parkett zauberten.

Vor 25 Jahren

„Vor 25 Jahren war Theo Volkery der Sendenhorster Karnevalsprinz“, erinnerte Präsident Dirk Vollenkemper. Dafür erhielt der Jubilar einen Orden verliehen, und gemeinsam wurde das damalige Prinzenlied gesungen.

Die Tanzfläche füllte sich immer mehr, als Uli Roggenkamp als Mick Jagger, Udo Jürgens und Marius Müller Westernhagen auftrat. Die Damen der Ersten Telgter Stadtgarde heizten mit ihren Tänzen noch mal richtig ein, bevor Sänger Daniel Socheaux mit Gesang und Tanz zum Feiern bis in die frühen Morgenstunden einlud. • as
>> weitere Bilder im Internet: www.dreingau-zeitung.de



Wie sich die Gemeinde Ascheberg beim Energiesparen schlägt, legte Bettina Baron (4.v.l.) dar. Bürgermeister Dr. Bert Risthaus (3.v.r.) verteilte Zeugnisse an die Schulen, die gut gehaushaltet haben. Foto: Evering

Aus dem Polizeibericht

Vermisste Seniorin ist tot

Drensteinfurt • Die vermisste Hedwig S. ist tot. Die 85-Jährige wurde am Donnerstag in einem Gebüsch in Wuppertal gefunden. Am Dienstag vergangener Woche hatte die Polizei ein Foto von der dementen Seniorin veröffentlichten lassen, denn eine Spur führte nach Drensteinfurt. Nach einem Zeugenhinweis wurde mit Hund und Hubschrauber nach ihr gesucht. Es gibt keine Anhaltspunkte für ein Fremdverschulden. • dz

Gegen Baum geprallt

Drensteinfurt • Schwer verletzt hat sich am Dienstagmorgen eine 24-Jährige bei einem Alleinunfall in der Rieth. Die Drensteinfurterin kam mit ihrem Wagen aus ungeklärter Ursache nach links von der Straße ab und prallte gegen einen Baum. Am Auto entstand ein Sachschaden von 15 000 Euro.

Verspäteter Start in die Session

Rinkeroder Jecken werkeln schon am Wagen

Rinkerode • Clowns, Piraten, Teufel und Höhlenmenschen bevölkerten am Freitag ab 19.11 Uhr die Alte Dorfschänke. Denn an diesem Abend eröffneten die Karnevalisten der „RiKaGe“ und der „Narren unter sich“ die fünfte Jahreszeit im Davertdorf.

Aus terminlichen Gründen mussten sie den Start in die Session, die traditionell am 11.11. um 11.11 Uhr beginnt, um vier Tage nach hinten verschieben. Die Alte Dorfschänke wurde als Ort ausgesucht, da das Karnevalsdenkmal am Bahnhof wegen einer Baumaßnahme vorübergehend abgebaut worden ist.

Neben dem geselligen Miteinander stand auch die Planung für die weitere Session auf der Agenda. So lautet das

Motto der „RiKaGe“ in diesem Jahr „Zwergenaufrüstung im Märchenwald“. Am Wagen für die Festumzüge wird fleißig gewerkelt. Natürlich soll er dem Märchen-Motto angepasst werden. Geplant ist, im Februar an den Umzügen in Wolbeck, Hiltrup und Amelsbüren teilzunehmen.

Bei den beiden letztgenannten wollen auch die „Narren unter sich“ dabei sein. Deren Motto steht allerdings noch nicht fest. „Krankheitsbedingt treffen wir uns erst im Dezember, um für die Umzüge zu planen“, erklärt Mitglied Doris Droste.

Den traditionellen Besuch von Grundschule und Kindergarten im Dorf werden beide Vereine übrigens gemeinsam unternehmen. • sw



Die „RiKaGe“ hat schon ein Motto, die „Narren unter sich“ müssen sich noch eins überlegen. In die Session gestartet sind beide Vereine trotzdem schon gemeinsam. Foto: Westbrock

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21

Doppelkorn
100% Vollkorn aus Roggen- u. Weizengetreide mit Sonnenblumenkernen, Sesam, Leinsamen, extrem saftig + locker, lange Frischhaltung!
750 g **2,99 €**

Apfel-Zimt-Schnecke
st. **1,20 €**

Holzofen-Eck
Aprikosen-Sreubel
st. **2,80 €**

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Dessous & CO
Schöne Wäsche, gute Beratung
Mühlenstr. 6 - Lüdinghausen
Hammer Str. 20 - Münster
PASSIONATA

www.dessous-und-co.de

Brücke wird erneuert

Rinkerode • Anfang dieser Woche haben die Arbeiten für die Erneuerung der Brücke über den Flaggenbach in der Nähe der ehemaligen Kläranlage Rinkerode begonnen. Der Neubau ist erforderlich, weil der bauliche Zustand der Brücke eine Reparatur nicht mehr zuließ. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich vier Wochen dauern. Während dieser Zeit ist der Verkehr komplett gesperrt. Eine Umleitung wird eingerichtet.

Blutspende in Drensteinfurt

Drensteinfurt • Zur Blutspende lädt das Deutsche Rote Kreuz am Mittwoch, 4. Dezember, von 16.30 bis 20.30 Uhr in die Christ-König-Schule ein. Blut spenden kann jeder gesunde Bürger zwischen 18 und 72 Jahren.

Wellensittich zugeflogen

Sendenhorst • Ein blauer Wellensittich ist am Wochenende zugeflogen. Näheres im Fundamt der Stadt, Tel. (02526) 303168.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15 Uhr: kfd, Nachmittagsveranstaltung des Elisabethkaffees, Gaststätte La Piccola
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 19 Uhr: kfd, Winterkränze basteln, Pfarrzentrum

Walstedde

- 19.30 Uhr: Violinkonzert mit Suyoen Kim, Kulturscheune

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 19.30 Uhr: Vortrag „Brennpunkt Nahost“ mit ARD-Korrespondent Jörg Armbruster, Haus Siekmann

Albersloh

- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- 17-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Ludgerus-Grundschule

Herbern

- 15 Uhr: kfd, Spielenachmittag, Pfarrheim St. Benedikt

Davensberg

- 18-21 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15 Uhr: Verein zur Betreuung von Demenzerkrankten, Angehörigen-Treff, Malteserstift
- 15.30 Uhr: Trauerbesuchskreis, Treffen, Altes Pfarrhaus
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: VHS, Diskussionsrunde „Alternative Bestattungsformen: FriedWald“, Alte Post

Walstedde

- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Treffen, St. Lambertus-Kirche und Pfarrheim
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim
- 17-18 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Grundschule

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegstübchen, Forum Schleiten
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.30 Uhr: Konzert mit „Alexander & Alexander“, Magistrale des St. Josef-Stifts
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 19.30 Uhr: VHS, Vortrag „Körpersprache“, Haus Siekmann

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
- 19 Uhr: Filmabend „Eines Tages“, Bürgerforum im Rathaus

Davensberg

- 18 Uhr: Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses, Heimathaus

Freitag

Drensteinfurt

- 15-18 Uhr: „Weihnachtszauber“, Natur-Kinder-Haus
- 16-18 Uhr: kfd-Frauengruppe, Kummunionkleiderbörse, Altes Pfarrhaus
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Rinkerode

- 19 Uhr: Heimatverein, Hauptversammlung, Pfarrzentrum

Walstedde

- 16-18 Uhr: Teenieclub, Aktion „Freundschaftsbändchen basteln“, Pfarrheim

- 17 Uhr: Kolpingsfamilie, Männer-Kochkurs, Pfarrheim

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 16 Uhr: Theater-Erzähl-Aktion für Grundschul Kinder, Zentrum Sternenland (Kirchstr. 18)
- 18.30-21.30 Uhr: Stockkampf-Workshop für Erwachsene (Teil 2), Forum Schleiten

Davensberg

- 17-20 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 11-15 Uhr: Stadt, Workshop „Mutter und trotzdem ich“, Kulturbahnhof
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
- 14 Uhr: Schützenvereine und Spielmannszug, Aufräumaktion, im Erinnerungswald
- 15 Uhr: Förderverein, Familienkino für alle Kitas mit „Morgen, Findus, wird's was geben“, Kita St. Marien
- 19 Uhr: Konzert der Big-Band „Swing and More“, Realschule
- 20 Uhr: Orgelkonzert mit Burkhard Jasper und Klaus Gunne, Pfarrkirche St. Regina

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Ameke

- 8 Uhr: Ameke Aktiv, Grün holen für Weihnachtsbeleuchtung, ab Gasthaus Thiemann

Sendenhorst

- 10-12 Uhr: Stadt, kostenlose Häckselaktion für den Eigenbedarf, Recyclinghof
- 10-12 Uhr: Tag der offenen Tür, Montessori-Sekundarschule
- 14 Uhr: Stadtverwaltung, Workshop zur Weiterentwicklung des Konzeptes „Stadt der Stimmen“, Haus Siekmann
- 15.30 Uhr: Feuerwehr, Damenkaffee, Gerätehaus

Albersloh

- 15.30 Uhr: Adventszauber, Hofladen Poker
- 17 Uhr: GWA, Mitgliederversammlung der Alten Herren, Vereinsheim

Ascheberg

- 11-17 Uhr: „Gruppe 73“, Weihnachtliche Ausstellung, auf Schloss Nordkirchen



Grundschüler, im Bild mit Rektorin Birgitta von Rosenstiel, gestalteten die Gedenkfeier in Walstedde mit. Foto: mew

Der Opfer gedacht

Am Volkstrauertag

Kreis • Gedenkveranstaltung zu Ehren der Opfer von Krieg und Gewalt fanden am Sonntag, dem Volkstrauertag, in allen Ortsteilen statt.

In Walstedde rezitierten die beiden Schüler Greta Averkamp und Bosse Breer aus einem Gedicht; „Die Kraft des Baumes liegt in seiner Wurzel, die des Menschen in einem glücklichen Herzen.“

In Sendenhorst begann die Veranstaltung am Schlabberpohl, wo eine Stele an den Standort der ehemaligen Synagoge erinnert. Am Mahnmahl hielt Martin Mühlenhöver die Gedenkrede.

In Drensteinfurt nahmen mehr als 100 Menschen an der feierlichen Prozession zum Ehrenmal am Rathaus teil, der MGV und der Posanenchor der Martinsgemeinde begleiteten die Zeremonie.

In Albersloh legten Wilfried Breul und Hubert Deventer vom Bürgerschützenverein einen Kranz nieder. • dz



Die Gedenkrede in Sendenhorst hielt Ortsvorsteher Martin Mühlenhöver. Foto: as

Swing, Jazz – und mehr

Big-Band-Konzert am 23. November in der Aula der Drensteinfurter Realschule

Drensteinfurt • Einen außerordentlichen Konzertabend verspricht die Big-Band „Swing and More“. Am Samstag, 23. November, ab 19 Uhr wird sie ihr Programm unter dem Titel „a string of pearls“ in der Aula der Realschule vorstellen.

Die Formation wurde Anfang 2001 gegründet und wird seitdem von Susanne Harwardt geleitet. Die Musiker, die aus den Kreisen Warndorf und Coesfeld sowie

Hamm stammen, kommen wöchentlich zusammen, um gemeinsam zu proben. Im Repertoire sind Klassiker wie „A String Of Pearls“, „Moonlight In Vermont“, „Come By Me“ und „Chattanooga Choo Choo“ enthalten.

Neben den Stücken in Big-Band-Besetzung – teils mit Gesang, teils instrumental – zeigen vier außergewöhnliche Einlagen in variablen Besetzungen musikalische Kreativität. So wird etwa ein Tenorhorn-Trio ei-

nen Jazz-Standard darbieten, verschiedene Flaschen werden zum Klingen gebracht, und ein Gesangs-Duett mit Lead-Sängerin Sigrid Eckey und Moderator Michael Wiehagen wird zu hören sein.

Natürlich wird die Big-Band ihrem Namen alle Ehre machen und variantenreiche Swing- und Jazzstücke spielen. Das „More“ im Namen steht zudem für Bossa-Nova, Boogie-Woogie, Dixieland und New-Orleans-Shuffle.

Für die Zeit nach dem

Konzert sucht die Big-Band noch Verstärkung für den Trompeten-Satz und in der Rhythmusgruppe (Keyboard/E-Piano). Die Karten sind im Vorverkauf bis Freitag, 22. November, bei Markt 1 und der Bücherecke sowie bei den Musikern für 8 Euro zu erwerben. Restkarten sind dann an der Abendkasse für 10 Euro erhältlich. Das Konzert beginnt um 19 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr bei freier Platzwahl.

www.swing-and-more.de

Polizeibericht

Wohnungen aufgebrochen

Ascheberg • Ein Unbekannter brach in der Nacht zum Sonntag eine Tür zu einem Haus an der Dorfheide auf. Anschließend durchsuchte er die Räume. Angaben zum Diebesgut liegen noch nicht vor. Es entstand ein Sachschaden von rund 300 Euro. Die obere Wohnung wurde ebenfalls aufgebrochen. Hier wurde Schmuck entwendet. Täterhinweise liegen der Polizei nicht vor.

Fett brannte in der Pfanne

Albersloh • Eine Rauchvergiftung zog sich am Sonntag gegen 17 Uhr ein 30-Jähriger in Albersloh zu, der einen in seiner Küche entstehenden Brand löschen wollte. Ihm war in einer Pfanne Fett zu heiß geworden. Die Feuerwehr Albersloh löschte den Brand. Gebäudeschaden gab es nicht. Der 30-Jährige wurde zu weiterer Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Schmuck als Beute

Ascheberg • Gewaltsam verschafften sich Unbekannte am Sonntag zwischen 16.15 und 21 Uhr Zutritt zu einem Einfamilienhaus an der Mühlenflut. Sie durchsuchten verschiedene Schränke. Es wurde Schmuck gestohlen.

Rückbau an der Werse

Gewässerschau

Drensteinfurt • Im Rahmen der diesjährigen Gewässerschau an der Werse haben Vertreter der Stadt, des Wasser- und Bodenverbandes (WBV) und des Kreises Warndorf zwei Punkte ausgemacht, an denen das Gewässer wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurückgebaut werden soll.

Eine Stelle ist am Umlaufbach in der Siedlung Osenbeck, die zweite in der Bauerschaft Büren. In diesen beiden Bereichen sollen zwei Maßnahmen durchgesetzt werden: Zum einen sollen Absturzbauwerke ausgetauscht werden, um zum Beispiel eine bessere Durchlässigkeit für Fische zu ermöglichen. Zum anderen sollen Trittsteine entstehen, die das Gewässer zurück in seine natürliche Form bringen. Die Maßnahme in Osenbeck soll 2014 in Angriff genommen werden. • dz

Tolle Gags, prächtige Kostüme

„Stars der Travestie“ begeisterten in der Festhalle Volkmar

Drensteinfurt • Das hat Spaß gemacht! Zum neunten Mal gastierten die „Stars der Travestie“ unter der Leitung von Jessica Ravell am Wochenende in der Festhalle Volkmar.

Die Truppe hatte nicht zu viel versprochen. Die vier Stars – Jessica Ravell aus Hannover, Baby Bubble aus München, Yvonne Parker aus Nürnberg und Big Mama aus Essen – begeisterten das Publikum von Anfang an.

Ob durch Livegesang, Tanzeinlagen, Gags, Parodien, Conference oder tolles Styling – das Publikum kam aus dem Staunen und Applaudieren nicht mehr heraus.

Etlche Gäste bekamen vom „Münchener Klatschmaul“ Baby Bubble ihr Fett weg – auch wenn sie mal auffallend lachten. Yvonne Parker verstand es, das Publikum durch Livegesang von den Stühlen zu reißen. Die grandiosen Kostüme von Jessica Ravell und Big Mama ließen machem



Die „Stars der Travestie“ boten dem Publikum in der Festhalle Volkmar wieder eine tolle Show. Foto: pr

Gast den Mund offen stehen. Und schon am Ende der Show stand für etliche Gäste fest, dass sie beim zehnten Gastspiel der „Stars der Travestie“ am 15. November 2014 in der Festhalle Volkmar wieder dabei sein würden. Ein „kleines“ Wiederse-

hen ist freilich schon früher möglich: Jessica Ravell wird mit ihrer Kollegin Big Mama den Gästen der Silvesterparty in der Festhalle Volkmar durch kurze Gastspiele den Abend versüßen.

www.stewerter-kleinkunstbuehne.de



Bücher präsentiert

„Neues vom Büchermarkt“ gab es wieder im Rinkeroder Pfarrzentrum zu entdecken. Autorin und Literaturkritikerin Sybil Gräfin Schönfeldt stellte vor mehr als 60 Anwesenden neue Werke frisch von der Frankfurter Buchmesse vor. Vermehrt fanden sich dabei Historien und Biografien auf ihrer Liste. Veranstaltet wird der Termin seit 2008 vom Aktuellen Forum der Kirchengemeinde St. Regina in Zusammenarbeit mit der Familienbildungsstätte Ahlen. Text/Foto: dpp



Kuchen serviert

Erstmals fand das Domcafé der Indiefahrer aus Walstedde und Ameke am Volkstrauertag statt. Bei selbst gebackenem Brot und Kuchen bestand die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. „Der Erlös ist für die Mandya-Mission von Pater Sojan in Indien bestimmt. Mit unserer finanziellen Unterstützung möchten wir den Menschen in diesem Jahr zum Weihnachtstfest und Silvester eine Fleischmahlzeit ermöglichen“, so Dorothee Wiewelhove (r.). Text/Foto: mew

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Johannes Dankelmann vollendet am 22. Nov. das 87. Lebensjahr.

Land und Leute Äthiopiens vorgestellt

Drensteinfurt • Hajo Lassner sprach vor den Mitgliedern der Seniorengemeinschaft über die schwierigen Lebensbedingungen der 80 Millionen Äthiopier. Interessiert verfolgten die Zuhörer auch seine Ausführungen zum Christentum in Äthiopien, die durch eindrucksvolle Fo-

tos unterstützt wurden.

Der nächste Termin der Seniorengemeinschaft St. Regina ist die Adventsfeier am Mittwoch, 11. Dezember. Sie beginnt um 15 Uhr im Pfarrsaal. Anmeldung bei Gertrud Bennemann, Tel. (02508) 210, und Christel Olfenbützel, Tel. (02508) 670.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 16.507
Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs

Herausgeber und Verlag:
k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen:
Ulrich Wächter (Anzeigenleiter)
Almut Gondermann (Beratung)
Tel.: 0 25 08/99 03-12
0 25 08/99 03-0
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:
Nicole Evinger (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 0 25 08/99 03-99
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 0 25 08/99 03-11
Fax: 0 25 08/99 03-40
www.dreingau-zeitung.de

Anzeigenpreisliste
Nr. 29a vom 01.03.2013

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.



Blickpunkt Versammlungen

Vom Schützenkönig zum Adjutanten

Jungesellen haben auch neuen Hauptmann

Drensteinfurt • Auf der gut besuchten Generalversammlung des Jungesellen-Schützenvereins wählten die mehr als 50 Anwesenden ihren Vorsitzenden Felix Hanewinkel einstimmig wieder.

Auch der Zweite Vorsitzende Thomas Dudek und die beiden Kassierer David Möllers und Sebastian Ringhoff wurden in ihren Ämtern bestätigt. Zum neuen Schriftführer wählte die Versammlung Timo Frohne, Björn Philipper ist sein Vertreter. Oberst Kai Grewe wurde ebenfalls wiedergewählt. Zum neuen Adjutanten machten die Mitglieder Dominik Heinsch. Spieß Stephan Müller bleibt im Amt. Als Hauptmann wurde Philipp Kramer von Thomas

Jackenkroll abgelöst. Max Fronda wurde als Sach- und Anlagenwart bestätigt. Zur besonderen Verfügung stehen dem Vorstand nun auch Paul Hunsteger, Markus Flöter und Alexander Wibbeke. Björn Dahmann wurde als Gadenführer, Holger Notz als Fahnenführer bestätigt.

Bei der Versammlung wurden 17 Neue in den Verein aufgenommen, sodass dieser nun 405 Mitglieder zählt.

Im vergangenen Jahr hatte der Verein zahlreiche Veranstaltungen auf die Beine gestellt, unter anderem die große Silvesterparty, die Karnevalsfeier, das Pokalschießen und natürlich das Schützenfest selbst. Auch das Oktoberfest war wieder ein voller Erfolg. • **dd**



Superman beim Kappenfest

„TV-Helden der Kindheit“ lautet das Motto des Kappenfestes 2014. Unter anderem um die Organisation dieser Veranstaltung ging es am Freitagabend bei der Vorstandssitzung der Walstедder Bürgerschützen. Am Samstag, 22. Februar, um 20.11 Uhr sollen Superman, Winnetou und Co. im Fesztelt am Böcken für einen bunten Abend sorgen. Am 22. November beginnt der Vorverkauf. Karten können für 8 Euro an den Vorverkaufsstellen Sparkasse, Getränkemarkt Remmert, Gaststätte Höhne und Maximilian-Apotheke erworben werden. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 10 Euro. Obwohl schon zahlreiche Programmpunkte feststehen, würde sich der Vorstand über Gruppen oder Einzelpersonen freuen, die noch Beiträge leisten möchten. Interessierte können sich bei Frank Schroth, Tel. (02387) 900649, melden. *Text/Foto: mew*



Grüne fahren zur Demo

Drensteinfurt • Der Ortsverband der Grünen ruft auf, sich an der Anti-Fracking-Initiative der BIGG zu beteiligen und an der Berliner Großdemo am Samstag, 30. November, teilzunehmen. Unter dem Motto „Energiewende retten – Sonne und Wind statt Fracking, Kohle und Atom“ werden dort zahlreiche Umweltschutzverbände auftreten. Die Grünen unterstützen die Aktion finanziell und bitten um weitere Spenden. Anmeldung bei Barbara Kuhlmann, Tel. (02508) 993224.

„FriedWald“ als Alternative

Drensteinfurt • Eine Talkrunde zur „FriedWald-Idee“ veranstaltet die VHS am Donnerstag, 21. November, um 19 Uhr in der Alten Post. Unter der Moderation von VHS-Leiter Rudolf Blauth diskutieren Friedrich Graf von Westerholt (FriedWald Warendorf) und Pastor Matthias Hembrock (Kath. Kirchengemeinde Drensteinfurt) über den FriedWald als eine alternative Form der Bestattung.



Der Jungesellen-Vorstand um Chef Felix Hanewinkel (hockend, r.). Foto: dd

Ralf Beckamp im Amt bestätigt

Spielmannzug Grün-Weiß hat gewählt

Drensteinfurt • Ihren Vorsitzenden Ralf Beckamp bestätigten die rund 30 Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung des Spielmannzugs Grün-Weiß im Amt.

Auch der Tambourmajor und Zweite Vorsitzende René Krämer wurde wiedergewählt. Zur neuen Kassierer bestimmt der Verein Nicole Niehoff, Sandra Heimken wurde in ihrem Amt als Schriftführerin bestätigt. Die neuen Beisitzer sind Katharina Schlüter und Verena Mischke. Alen Maier wird als Ansprechpartner für die

Jugend eng mit dem Vorstand zusammenarbeiten. Vanessa Falke und Silke Beckamp sind Kassenprüfer.

Für das kommende Jahr stehen wieder viele Veranstaltungen auf dem Programm: Der Spielmannzug ist an Karneval in Ottmarsbocholt unterwegs, begleitet selbstverständlich die örtlichen Schützenfeste mit seiner Musik und ist auf dem Weihnachtsmarkt vertreten. Die nächste Veranstaltung des Vereins ist die Säuberung des Erinnerungswaldes am Samstag, 23. November. • **dd**

Gemeinsam statt gegeneinander

Kooperative Spiele waren bei den „Playstation“-Besuchern besonders beliebt

Drensteinfurt • Der achtjährige Aaron Spiekermann löschte ein Feuer in der Küche eines Wohnhauses. Doch kaum hat er dem Brand den Garaus gemacht, strömt dichter Rauch aus dem angrenzenden Wohnzimmer. Sein Vater eilt ihm zur Hilfe – vergeblich. Das Haus ist nicht zu retten.

Diese Szene hat sich am Wochenende in Drensteinfurt ereignet – zum Glück nicht auf Stewwerts Straßen, sondern bei den zehnten Spieletagen im Kulturbahnhof.

Aaron und sein Vater Peter haben sich am ersten Tag der „Playstation“ nämlich dazu entschieden, das Spiel „Flash Point – Flammendes Inferno“ auszuprobieren. Bei diesem kooperativen Familienspiel schlüpfen alle Spieler in die Rolle von Feuerwehrmännern, die gemeinsam einen Brand bekämpfen müssen. Einen Raum weiter dreht sich alles um das perfekte Verbrechen und dessen Aufklärung. Lilly Schmidt und Charlotte Schellock mimen beim Spiel „die drei ???“ und der Feuerteamant“ zusammen mit Spieleerklärerin Mara Schemmelmann das be-



Auch Klassiker wie „Sagaland“ kamen bei der „Playstation“ auf den Tisch. Foto: dpp

liebte Detektiv-Trio. Solche kooperativen Spiele, bei denen die Zocker nicht gegeneinander antreten, sondern gemeinsam ein Spielziel erreichen müssen, stehen an diesem Nachmittag bei den Besuchern hoch im Kurs.

Rund 100 Gesellschaftsspiele gab es am Samstag und Sonntag in insgesamt 14 Räumen zu entdecken. Für jedes Spiel standen mehrere Erklärer als Experten mit Rat und Tat zur Seite. Zahl-

reiche Familien nutzten das Wochenende, um Neuheiten und Klassiker auszuprobieren. Mit der Resonanz zeigte sich auch Stadtjugendpfleger Rüdiger Pieck zufrieden.

40 Experten

Finn Röser hatte schon zum zweiten Mal den Job eines Spieleerklärers übernommen. „Wir machen im Winter häufig Spieleabende mit der Familie“, sagte er. Mit seinen

13 Jahren zählte Finn zu den jüngsten Experten, rund 40 waren am Wochenende im Einsatz, erklärte Pieck.

Neben dem Spielbetrieb fand am Samstagabend die große Geburtstagsfeier zum zehnjährigen Bestehen der Playstation statt. Dabei gab es Saures auf die Ohren, als die Band „Irgendwas mit Zitronen“ im Kulturbahnhof aufspielte. Mit einer Feuershow zum Mitmachen klang die Feier aus. • **dz**

Workshop für Mütter

Drensteinfurt • „Mutter und trotzdem Ich!“: Zu diesem Workshop lädt die Gleichstellungsbeauftragte alle Interessierten am Samstag, 23. November, um 11 Uhr in den Kulturbahnhof ein. Coach ist Christina Döpfer-Mehlhorn. Die Teilnahme kostet 5 Euro. Anmeldung bei Carolin Wientzek, Tel. (02508) 995120, E-Mail: c.wientzek@drensteinfurt.de.

Café Malta lädt wieder ein

Drensteinfurt • Das Café Malta bietet für alle Demenzerkrankten und deren Angehörige am Donnerstag, 21. November, die beliebte Kaffeestunde im Malteserstift an. Ehrenamtliche Mitarbeiter freuen sich über regen Besuch von 15 bis 17 Uhr. Auskunft erteilt Irmgard Avermann, Tel. (02508) 8663.



Der neue Vorstand (oben v.l.): Nicole Niehoff, Sandra Heimken, Carola Schlüter, (unten v.l.) Katharina Schlüter, René Krämer und Ralf Beckamp. Foto: dd

Vorsitzender hat gleich drei Posten

Vorstandswahlen beim VdK-Ortsverband

Drensteinfurt • Für langjährige Mitgliedschaft und besonderes Engagement ehrte der Ortsverband des VdK sieben Mitglieder auf der jährlichen Hauptversammlung.

Gehrt wurden Walter Stocki, Maria Brolle, Christel Duppe, Hermann Abraham, Wolfgang Wegmann, Walter Laudien und Christa Naujok mit der Verdienstnadel des VdK-Landesverbandes.

Im Anschluss erstattete der Vorstand Bericht über die Vereinsaktivitäten. Auf der

letztjährigen Versammlung waren einige Vorstandsposten nicht besetzt worden. Die jetzt anwesenden 25 Mitglieder wiederholten die Wahlen. Vorsitzender Manfred Kraft erklärte sich bereit, zusätzlich die Aufgaben des Kassierers und Schriftführers zu übernehmen. Susanne Bitter ist Stellvertretende Vertreterin der Frauen, Lutz Fricke übernimmt die Mitgliederbetreuung, Elisabeth Göbel und Andreas Schulte fungieren als Kassenprüfer. • **dpp**

Reine Handarbeit

Im Malteserstift

Drensteinfurt • Es ist wieder soweit: Die Handarbeitsgruppe des Malteserstifts St. Marien stellt am kommenden Sonntag, 24. November, vor, was sie in diesem Jahr so alles produziert hat. Interessierte sind von 14 bis 17 Uhr ins Malteserstift an der Hammer Straße eingeladen.

Was die Handarbeitsgruppe dort ausstellt und verkauft, dient einem guten Zweck. Bedürftige in Litauen und Rumänien sowie das Deutsche Rote Kreuz werden mit dem Erlös bedacht. „Das große Stricken“ heißt die Aktion, an der sich die Handarbeitsgruppe erneut beteiligt. Die Mitglieder haben kleine Mützen gestrickt, deren Verkauf mithilfe, ältere Menschen in Deutschland warm durch den Winter zu bringen. Zeitgleich zur Ausstellung findet auch wieder der kfd-Kaffeekatsch im Stift statt. Ein Besuch dort lohnt sich also gleich doppelt.



Geld gespendet

2310 Euro: Einen Gutschein über diesen Betrag konnte am Montag Heike Kettner (r.), Vorsitzende des Vereins Drensteinfurter Sonnenstrahl, entgegen nehmen. „Edle Spenderin“ war die Christ-König-Schule in Person von Leiterin Ulrike Loer. Insgesamt hatten 200 Hauptschüler beim kürzlich veranstalteten Sponsorenlauf 4620 Euro erlaufen. Die eine Hälfte des Betrags ging in die Klassenkassen, die andere an den Sonnenstrahl. Der will mit dem Geld seine Weihnachtsaktion sowie im Sommer den Zirkus „ZappZarap“ und Schwimmkurse im Erlbad finanzieren. *Text/Foto: ne*

REWE FRENSTER	
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12	
Von deutschen Jungbullen Rindergulasch aus dem saftigen Zungenstück	1 kg 6.66
Rinderbrust und Flache Rippe für kräftige Eintöpfe	1 kg 4.99
Kasseler Rippenspeer mild gepökelt, goldgelb geräuchert	1 kg 4.49
Schweine-Rollbraten und -Gulasch aus den kernigen Stücken der Schulter	1 kg 3.99
Jubi-Kracher 2013 Müller Froop 150 g Becher	100 g = 0,18 statt 0,49 0.29
Jubi-Kracher 2013 Kelloggs Corn-Flakes 375 g Packung	1 kg = 2,96 statt 1,99 1.11
Veltins versch. Sorten 20 x 0,5 / 24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 Liter = 1,05 / 1,33 10.49
Krombacher Pils, Radler, Weizen 20 x 0,5 / 24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 Liter = 1,10 / 1,39 10.99

Neues Konzept für Weihnachtsaktion

Bei Pro Ascheberg-Versammlung vorgestellt

Ascheberg • Ein Jahr voller erfolgreicher Aktionen liegt hinter der Kaufmannschaft Pro Ascheberg. Bei der Generalversammlung in der Gaststätte Surmann ließ Schriftführer Heinz-Jürgen Frenster die vergangenen zwölf Monate Revue passieren.

Er erinnerte an eine überaus erfolgreiche „Italienische Nacht“ sowie an eine gelungene Gewerbeschau und das „Frühlingserwachen“.

Finanziell steht die Kaufmannschaft sehr gut da, wie Kassenswart Jürgen Barrey in seinem Bericht ausführte. Ulla Ringelkamp und Frank Neuhaus bescheinigten eine ordentliche Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes. Ringelkamp schied turnusgemäß als Kassensprüferin aus, Josef Schröder wurde zu ihrem Nachfolger bestimmt.

Der Erste Vorsitzende Alfons Grove gab anschließend die Termine für das kommende Jahr bekannt: Am 23. März beginnt der Veranstaltungsreigen mit einem Frühlings-

markt. Am 29. Juni ist ein Mitgliederfrühschoppen geplant. Die Italienische Nacht findet am 8. August statt. Am 22. November geht die Weihnachtsbaumaktion über die Bühne, und der „Zauberhafte Advent“ ist für den 30. November festgesetzt worden.

Unvergesslich

Nun steht jedoch erst einmal die Weihnachtszeit 2013 an. Werbewartin Sandra Neve offenbarte bei ihrer Vorstellung der diesjährigen Aktivitäten auch das neue Konzept, das mit vielen Aktionen die Familienfreundlichkeit in den Vordergrund rückt. Der „Zauberhafte Advent“ soll am 1. Dezember zu einem unvergesslichen Tag werden.

Damit der Bummel garantiert entspannt wird, wird erstmals der Ortskern für den Autoverkehr gesperrt. Bereits am 23. November bewaffnen sich die Mitglieder mit Arbeitszeug und schmücken mit dem Löschzug Ascheberg den Ortskern. • **ben**



Der KLJB-Bezirk Lüdinghausen hatte alle Ortsgruppen zur gelungenen Geburtstagsfeier eingeladen. Foto: Nitsche

Teamgeist und Zusammenhalt

KLJB-Bezirk Lüdinghausen feierte 60-jähriges

Ascheberg • Eines hat sich im Laufe vieler Jahre bei der Katholischen Landjugend-Bewegung nie geändert. Die KLJB verbindet, denn die Mitglieder werden – heute auf technischem Wege – vernetzt zu einer großen Gemeinschaft, die von Teamgeist und Zusammenhalt geprägt ist.

Viele Aktionen wie beispielsweise das große Kreislaufturnier oder das Bezirksschützenfest führen die einzelnen Ortsgruppen immer wieder zusammen.

Auch am Samstag war es für die Ortsvorstände aus Ascheberg, Herbern, Werne, Lüdinghausen, Selm, Olfen, Nordkirchen und Senden selbstverständlich, der Einladung ihres Bezirksvorstandes zu folgen. Denn der hatte zu einer glanzvollen Geburtstagsfeier in die Festscheune Frenking gerufen. Der Grund: das 60-jährige Bestehen.

Die Feierlichkeiten nahmen in der Ascheberger Pfarrkirche St. Lambertus mit einer heiligen Messe ihren Auftakt.

Die „Effatta-Band“ untermalte diese musikalisch, zahlreiche Bannerabordnungen verliehen dem feierlichen Akt einen würdigen Rahmen. Pastor Carsten W. Franken, der sieben Jahre lang als Diözesanpräses fungiert hatte, zelebrierte die Messe.

Dickes Lob

Die gelungene Feier fand anschließend in der Festscheune statt. Neben Vertretern der einzelnen Ortsvorstände zählten auch ehemalige Be-

zirksvorständler sowie Vertreter des Regional- und des Diözesanvorstandes zu den Gratulanten. Sophie Löhsing, Mitarbeiterin der Diözesanstelle Münster, zollte dem Gastgeber ein dickes Lob für die tolle Organisation, die ein Dreivierteljahr in Anspruch genommen hatte.

Natürlich wurden an diesem Abend auch viele Erinnerungen lebendig. Schließlich stellt eine 60 Jahre alte, gut funktionierende Gemeinschaft im Laufe der Jahre allerhand auf die Beine. • **ben**



Der neu gewählte Elternbeirat mit der Vorsitzenden Stephanie Lücke (6.v.l.) und ihrer Stellvertreterin Sonja Schneider (4.v.l.). Foto: pr

Stephanie Lücke ist Vorsitzende

Aschebergerin leitet Jugendamtselternbeirat

Kreis Coesfeld • Die Eltern von Kindergartenkindern im Kreisjugendamtsbezirk haben einen neuen Jugendamtselternbeirat gewählt. Auf die Einladung des Kreisjugendamtes hin hatten sich in allen Orten Elternvertreter gefunden, die bei den Planungen und Entscheidungen über die Kindertagesbetreuung mitreden wollen. „Es ist beeindruckend, wie engagiert die Eltern sind“, freute sich Jugendamtsleiterin Johanna Dülker über die Resonanz.

Für 76 Einrichtungen im Bezirk – alle Städte und Gemeinden im Kreisgebiet mit Ausnahme von Coesfeld und

Dülmen – ist das Kreisjugendamt zuständig. Jeder Elternbeirat war eingeladen, einen Teilnehmer zu der Versammlung zu entsenden, um einen Elternbeirat zu wählen.

Dieser hat nun 13 Mitglieder. Zur Vorsitzenden wählte der Beirat Stephanie Lücke aus Ascheberg (Kita St. Benedikt, Herbern), Sonja Schneider (DRK-Kita Rheinsberggring, Ascheberg) wurde zur Stellvertreterin bestimmt.

„Wir freuen uns im Jugendamt auf die Zusammenarbeit mit den Eltern und werden sicherlich das Unsere dazutun, damit das eine gute Sache wird“, so Dülker.

Lebhafter Advent im Heimathaus

Davensberg • In der Adventszeit spielt das Leben im Davensberger Heimathaus.

So wird dort am 1. Dezember ein Spielenntag für Jedermann angeboten. Allerdings wird dabei auf althergebrachte Traditionsspiele wie Halma oder Skat gesetzt. Computerspiele bleiben am ersten Advent außen vor. Der Sonntag beginnt um 11 Uhr.

Am zweiten Advent wird es gemütlich. Denn dann heißt es „Sammeltassenkaf-

feetinken“. Das Besondere dabei, wie Anneliese Buntrock, Vorsitzende des Heimathausvereins, verrät: „Die Gäste werden nach Strich und Faden verwöhnt. Kaffee und Kuchen werden an den Tisch gebracht.“ Will heißen: Die Gäste können sich ganz entspannt zurücklehnen, sich bedienen lassen und so viel essen und trinken, wie sie wollen. Das Kaffeetrinken beginnt am Sonntag, 8. Dezember, um 15.30 Uhr. • **ben**

Gottesdienst zur Gemeindefusion

Ascheberg • Der Tag der Gemeindefusion steht unmittelbar bevor. Dieser besondere Anlass wird am Sonntag, 24. November, mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr in der Lambertus-Kirche Ascheberg gefeiert.

Alle Vereine und Gruppierungen werden gebeten, mit ihren Bannern und Fahnen teilzunehmen. Die anschließende Begegnung, zu der

alle Pfarrangehörigen der Gemeinden St. Anna, St. Benedikt und St. Lambertus eingeladen sind, findet in der Sporthalle an der Nordkirchener Straße statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wem der Weg zur Sporthalle zu beschwerlich, der kann sich fahren lassen. Das Unternehmen Meinardus stellt der Gemeinde kostenlos einen Bus zur Verfügung.

Panik vermeiden, Ruhe ausstrahlen

Erste-Hilfe-Kursus des Familienzentrums

Herbern • Es war eine Gratwanderung: Einerseits wollte Britta Kausch-Henning (Bild), Lehrerin am Elisabeth-Lüders-Berufskolleg Hamm und Erste-Hilfe-Referentin, den Eltern Sicherheit vermitteln. Andererseits musste sie ihnen dafür vor Augen führen, wie schnell es im Leben mit einem Säugling oder Kleinkind zu kritischen Situationen kommen kann.

„Erste Hilfe am Kind“ hieß der Elternkursus, zu dem das Familienzentrum Herbern am Samstagmorgen in die Kita St. Hildegardis eingeladen hatte. Etwa ein Dutzend

Eltern kamen, um sich in vier Stunden über die wichtigsten Maßnahmen zu informieren. Wichtigste Botschaft der Expertin: „Wenn Kinder merken, dass die Eltern nicht weiter wissen, löst das bei ihnen Angst und Hilflosigkeit aus.“ Deshalb: „Vermeiden Sie Panik. Strahlen Sie Ruhe aus. Das ist nicht selten eine Lebensversicherung.“

Sitzt das Kleinkind etwa im dritten Stock auf der Fensterbank, kann die panische Reaktion eines Erwachsenen es aus dem Gleichgewicht bringen. Kämpft es nachts gegen Atemnot, verschlimmert die hektische Reaktion der Eltern die Situation noch.

Was zu tun ist, wenn ein Kind bewusstlos im Bett gefunden wird oder wie man bei einer Vergiftung richtig reagiert, all das erläuterte Britta Kausch-Henning. Sie hatte auch eine umfangreiche Erste-Hilfe-Mappe für die anwesenden Eltern im Gepäck – die Herberner Mütter und Väter wissen nun, was zu tun ist. Und bleiben im Notfall die Ruhe selbst.



Friedhof gesäubert

Neele Klaes, Lars Rösner und Emma Brinkmann bewaffneten sich am Samstag mit Gartengerät. Denn die Jugendlichen gehören mit zwölf weiteren Mitschülern der Gruppe „Nathan“ an, die jährlich den jüdischen Friedhof in Herbern von Unkraut befreit. Die Schüler wurden von Lehrerin Elisabeth Juhl, dem ehemaligen Hauptschullehrer Josef Illerhues sowie von Alexander Ruhe, Hauptamtsleiter der Gemeinde Ascheberg, unterstützt. Juhl leitet das Projekt seit zwölf Jahren: „Mit dieser Arbeit wollen wir an die Menschen jüdischen Glaubens erinnern, die durch die Nationalsozialisten verfolgt wurden.“

Text/Foto: Nitsche

Kerzen, Krippen und Pflaumenlikör

Beim Künstler- und Hobbymarkt konnten erste Weihnachtseinkäufe getätigt werden

Davensberg • So mancher gab sein kreatives Debüt beim 27. Künstler- und Hobbymarkt in der Grundschule.

Die vielen Besucher, die am Wochenende den Weg in die Pausenhalle gefunden hatten, freute das. Schließlich wurden durch die vielen neuen Gesichter auch viele neue Akzente gesetzt.

Patricia Grottmann begeisterte bei ihrem Debüt beispielsweise völlig mit ihren außergewöhnlichen Holzarbeiten, aus denen sie ungewöhnliche Kerzenhalter und weihnachtliche Gestecke gezaubert hatte. Ebenso gut an kamen die Krippen und detailliert ausgearbeiteten Holzfiguren von Jürgen Otte. Ob Blaudrucke, handgesiedete Seife, selbstgemachter Pflaumenlikör oder ausgefallene Kerzen – die kreative Bandbreite war groß und versetzte so manchen Gast in freudiges Entzücken. Kalender mit heimatischen Motiven, selbstgestrickte Schals oder Selbstgenähtes – viele Gäste wurden

fündig und tätigten mit viel Freude und gut gelaunt die ersten Weihnachtseinkäufe.

„Kleinigkeiten zum Verschenken findet man hier immer“, verriet eine Besucherin, die aus Herbern angereist war. Mehr noch, auch zum

Schauen gab es so einiges: Gerald und Hermine Molenfeld ließen sich beim Korbinden und beim Klöppeln über die Schulter gucken und verliehen ganz alten Gewerken dadurch neuen Glanz. Auch so mancher Trend

konnte ausgemacht werden. „Neben klassischen Farben wie rot und weiß zieren in diesem Jahr auch peppige Farben wie pink und türkis die Adventskränze“, wusste Künstlerin Angelique Ahmann zu berichten. • **ben**



Patricia Grottmann aus Rinkerode gab mit ausgefallenen Holzarbeiten erfolgreich ihr Debüt beim Künstler- und Hobbymarkt in Davensberg. Foto: Nitsche



Anmeldung für SVH-Ferienlager

Herbern • Im kommenden Jahr fährt der SV Herbern vom 6. bis zum 19. Juli mit 50 Kindern und zehn Betreuern zum ersten Mal zum Schulandheim nach Föckinghausen (Sauerland). Wer bei Reiseantritt zwischen neun und 14 Jahre alt ist, kann sich anmelden. Die Anmeldung findet am Sonntag, 24. November, von 14 bis 15 Uhr im Sportheim an der Werner Straße statt. Wegen der steigenden Kosten muss der SVH den Beitrag für die Ferienfreizeit erhöhen. Für Mitglieder sowie Kinder und Jugendliche der Gemeinde Ascheberg kostet die Freizeit 270 Euro, alle anderen zahlen 300 Euro. Bei Fragen kann eine E-Mail an ferienlager@svh-herbern.de geschickt werden.

Termine der kfd Herbern

Herbern • Einen Spielernachmittag bietet die kfd Herbern am heutigen Mittwoch um 15 Uhr im Pfarrheim an. Hierzu sind alle kfd-Mitglieder, die gerne spielen, eingeladen. Einen Kursus „Schlank und vital mit Jutta Overbeck“ bietet die kfd im kommenden Jahr an. Er beginnt am Freitag, 24. Januar, um 14.30 und 15.30 Uhr im Jochen-Klepper-Haus. Das zehnwöchige Programm ist ein bewährtes Konzept, bei dem die Teilnehmer lernen, die Essgewohnheiten zu hinterfragen, den individuellen Kalorienbedarf zu ermitteln und ihre Ernährung sinnvoll umzustellen. Die Gebühr beträgt 90 Euro. Anmeldung bei Ursula Schillen, Tel. (02599) 2110.

Filmabend zu Demenz

Ascheberg • Die demenzielle Erkrankung eines Angehörigen geht mit vielfältigen Belastungen für die Familien einher. Der Film „Eines Tages“ richtet sich an Betroffene – und steht im Mittelpunkt des Filmabends im Bürgerforum, der am Donnerstag, 21. November, stattfindet. Dazu lädt die Gemeinde in Kooperation mit der Pflege- und Wohnberatung für den Kreis Coesfeld und mit der Alzheimer Gesellschaft Kreis Coesfeld ein. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Aufwertung des Emmerbachs

Davensberg • Die Gemeinde Ascheberg plant im Bereich der Deipenwiese in Davensberg die ökologische Aufwertung des Emmerbachs. Die Bürger- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum aktuellen Projektstand findet bei einer Info-Veranstaltung am Montag, 25. November, um 18 Uhr im Bürgerforum des Rathauses Ascheberg statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Bürger und Vereine eingeladen.

Kalender erhältlich

Ascheberg • Der Adventskalender „Unterwegs sein“ ist eingetroffen und kann in der Sakristei für 2,50 Euro oder im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten erworben werden. Das teilt die Pfarrgemeinde St. Lambertus mit.

Kindern eine Freude machen

Päckchen bei der Kita St. Marien abgeben

Sendenhorst • Bis Weihnachten ist es nicht mehr lang. Passend dazu startet die Kinderhilfsorganisation „Kleiner Prinz“ aus Warendorf wieder ihre alljährliche Päckchen-Aktion.

Unter dem Motto „Schenkt einen Stern und lasst Kinder- augen unterm Weihnachtsbaum leuchten“ bittet die Organisation um Spenden für bedürftige Kinder in Rumänien. Bis zum 26. November können die Päckchen in der Kita St. Marien an der Fröbelstraße abgegeben werden. Dann werden die Sendenhorster Organisatoren Susanne und Sebastian Budde sie nach Warendorf bringen.

Die Geschenke sollten in einem stabilen, weihnachtlich gestalteten Schuhkarton verpackt sein. Es werden zwei Altersgruppen als Empfänger vorgegeben: von eins bis sechs Jahre und von sechs bis 15 Jahre. Damit kein Kind enttäuscht ist, bittet die Ak-

tion Kleiner Prinz darum, die Päckchen möglichst gleichwertig zu füllen: für ein jüngeres Kind mit einem Kuscheltier, einer Puppe oder einem Spielzeug; für die älteren Kinder mit einem Spielzeug, Puzzle oder Malutensilien. Die Geschenke müssen nicht zwingend neu, sondern dürfen auch gerne gebraucht sein, dann allerdings in einwandfreiem Zustand. Zudem wünschen sich die Organisatoren in jedem Päckchen ein kleines Kleidungsstück wie Mütze, Schal oder Handschuhe und gerne Süßigkeiten aller Art.

Zudem sollten die Absender das Päckchen mit einem Hinweis auf die Altersgruppe und auf das Geschlecht des beschenkten Kindes versehen, damit die Geschenke auch richtig ankommen.

Im vergangenen Jahr konnte bei der Aktion in Sendenhorst 360 Päckchen gesammelt werden. • **vol**



„De Ladykillers“ heißt die plattdeutsche Kriminalkomödie, die die Sendenhorster Theatergruppe „Dröget Schnüffelen“ im Januar auf die Bühne zaubern wird. Die Proben finden derzeit im Haus Siekmann statt, bevor es zum Bühnenaufbau in die Realschule geht. Der Kartenvorverkauf beginnt am 1. Dezember bei Haushaltswaren Voges. Der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet. Die Aufführungen finden statt am Samstag, 11. Januar, um 19.30 Uhr, am Sonntag, 12. Januar, um 15.30 Uhr, am Freitag, 17. Januar, um 19.30, am Samstag, 18. Januar, um 19.30 Uhr und am Sonntag, 19. Januar, um 15.30 Uhr. Die Landfrauen bieten an beiden Sonntagen einen Kaffee- und Kuchenverkauf an, der jeweils um 14.30 Uhr beginnt. Text/Foto: as



Workshop am Samstag „Stadt der Stimmen“

Sendenhorst • Die Stadtverwaltung erinnert an den an diesem Samstag, 23. November, um 14 Uhr stattfindenden Workshop zur Weiterentwicklung des Konzeptes „Stadt der Stimmen“ im Haus Siekmann.

Gemeinsam sollen Möglichkeiten und Vorschläge gesucht werden, wie dieses Konzept fortgeführt und mit noch mehr attraktiven (auch gemeinsamen) Veranstaltungen weiterentwickelt werden kann. „Dies kann“, so Bürgermeister Berthold Streffing, „nur mit Unterstützung aller in diesem Bereich vor Ort tätigen gesellschaftlichen Einrichtungen gelingen.“ Er bittet daher die zu dieser Veranstaltung eingeladenen Vereine, Verbände und Institutionen um möglichst vollständige Teilnahme.

Anmeldung bei Günther Brandherm, Tel. (02526) 303142, E-Mail: brandherm@sendenhorst.de.

Märchen hören und spielen

Sendenhorst • Eine Theater-Erzähl-Aktion bietet der Verein Sternenland am Freitag, 22. November, um 16 Uhr für alle interessierten Grundschulkindern an. Dafür konnte die Profi-Vorleserin Christiane Vortmeyer aus Ostbevern gewonnen werden. Sie liest zunächst das Märchen vom „Schnippelchen“, das die Kinder anschließend nachspielen. Die Teilnahme an der Aktion ist kostenlos, eine Anmeldung nötig unter Tel. (02526) 9388456.

Mit viel Geduld und Hilfe

Offizielle Gründungsfeier der Sendenhorster Montessorischule mit vielen Gästen

Sendenhorst • Viele Gäste waren geladen, um gemeinsam die Schulgründung der Montessori-Sekundarschule Sendenhorst zu feiern.

Michael Kintrop vom Vorstand des Trägervereins begrüßte dazu viele Ehrengäste wie Leitungen benachbarter Schulen, Vertreter der Politik, den Bürgermeister sowie die Unterstützer und Kooperationspartner der Schule.

NRW-Schulministerin Sylvia Löhrmann war der Einladung zwar nicht gefolgt, ließ aber Grußworte durch Rainer Michaelis überbringen. Dieser machte deutlich, dass das Land die Sendenhorster Schulgründung als zukunfts-trächtig und wegweisend ansehe. Von den insgesamt 73 neu gegründeten Schulen in NRW sind sieben private Ersatzschulen, bei denen die Kinder mit ihren Stärken in den Vordergrund gestellt würden. So könnten die jungen Menschen ohne Angst, verschieden zu sein, mit Erfolg gemeinsam lernen.

Beeindruckt von dem ein-gebrachten Engagement wäh-



Den Baum des Jahres 2013 gab es als Geschenk für die Schule (v.l.): Thomas Hohmann, Heinz Wenker, Felicitas Voß-Bonitz und Martina Lackmann. Foto: as

rend der Gründungsphase zeigte sich Ursula Schraa von der Bezirksregierung Münster. Die Ungewissheit während des Verfahrens hätten die Eltern mit viel Geduld und Vertrauen über viele Monate hinweg durchgestanden. „Es war ein Ackergang am Abgrund“, betitelte Heinz Wenker, Geschäftsführer des Schulträgers, diese Zeit. Als am 16. Juli endlich die lang erwartete Genehmigung gekommen sei, sei keine Zeit

zum Feiern gewesen. Es mussten Lehrerverträge aufgesetzt, Schulräume gestaltet werden und vieles mehr.

Auch nach Beginn des Unterrichts gebe es weiterhin viel zu tun. Schulleiterin Felicitas Voß-Bonitz sprach allen Helfern ihren Dank aus. Sie zeigte sich überzeugt, dass Freude, Liebe und Mitgefühl das seelische Gleichgewicht der Schüler steigerten. Weitere Grußworte sprachen Bürgermeister Berthold Streffing,

Schulsausschussvorsitzende Annette Watermann-Krass und Fördervereinsvorsitzende Martina Lackmann. „Lasst uns unseren Traum gemeinsam weiterträumen“, schloss Kintrop den offiziellen Teil.

Als musikalisches Zwischenspiel wurden Auszüge aus der Oper „Maria Montessori“ von Matthias Bonitz gespielt. Am Klavier begleitete dazu Gabrielle Karacsonyi die Mezzosopranistin Rebecca Blanz. Einlagen der Montessori-Schüler rundeten die Aufführungen ab. • **as**

www.montessori-sendenhorst.de

Zur Sache

Einen Tag der offenen Tür veranstaltet die Montessori-Sekundarschule am kommenden Samstag, 23. November, von 10 bis 12 Uhr. Unter dem Motto „Schule öffnet Türen“ kann man Einblick gewinnen in die Unterrichtsmethoden, die Räumlichkeiten, man lernt das Team kennen und kann sich bei Filmen Einblicke in ähnliche Schulmodelle verschaffen.

Anbau eingeweiht



Seit August genießen Steppkes und Erzieher im Sendenhorster Montessori-Kindergarten mehr Platz. Karin Rost vom Trägerverein erinnerte nun bei der Einweihung an die Baumaßnahme. Jetzt erstrahlt der 180 Quadratmeter große Anbau in hellen Farben, ist lichtdurchflutet und optisch dem Altbau angepasst. Entstanden sind ein Büro, zwei Schlafräume, ein Gruppen- und Nebenraum sowie ein Waschraum. „Dort haben wir die kleinste Toilette der Welt“, berichtete Kita-Leiterin Renate Kersting lächelnd. Keine 30 Zentimeter hoch ist diese, sodass auch die U3-Kinder keinen Fußhocker mehr benötigen. Text/Foto: as

Notizen

Russische Romanzen

Sendenhorst • Russische Romanzen, Folklore und Klassik – diesen musikalischen Bogen spannt das Duo „Alexander & Alexander“ beim Konzertabend am Donnerstag, 21. November, um 18.30 Uhr in der Magistrale des St. Josef-Stifts. Die beiden Musiker aus Weißrussland spielen ausgewählte Werke in einer Bearbeitung für Knopfkorbdeon und Violine.

Damenkaffee der Feuerwehr

Sendenhorst • Im Feuerwehrgerätehaus findet am kommenden Samstag, 23. November, ab 15.30 Uhr der diesjährige Damenkaffee der Löschzüge 1 und 2, der Ehrenabteilung sowie der Stadt- und Feuerwehrkapelle statt. Dazu laden die Löschzugführungen sowie die Wehrführung ein.

Treffen der Kindergruppe

Sendenhorst • Zur Mitgliederversammlung lädt die Kindergruppe Sendenhorst am Donnerstag, 28. November, um 20 Uhr ins Restaurant Esszimmer ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte aus den einzelnen Einrichtungen sowie Neuwahlen.

Bewegung für Senioren

Sendenhorst • Kontaktgespräche für Senioren und ihren Angehörigen zur Einrichtung eines Bewegungs- und Begegnungsangebotes im Forum Schleiten finden ab sofort montags von 17 bis 18 Uhr statt. Das teilt der Verein Beweggründe mit.

Frühstück verschoben

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst teilt mit, dass das Gemeinde-Frühstück vom 23. November wegen Sanierungsarbeiten im Gemeindehaus auf Samstag, 30. November, um 9 Uhr verschoben wird.

Einwände gegen Lage des Hochwasserwalls

Info-Veranstaltung am 25. November

Albersloh • Für die Werse in Albersloh wurden Hochwasserschutz- sowie Maßnahmen zur ökologischen Verbesserung entwickelt. Diese im Juli 2012 öffentlich vorgestellte Planung hat aufgezeigt, in welcher Form der Hochwasserschutz an der Werse zu realisieren ist.

Im Zuge des Planverfahrens haben sich Änderungen hinsichtlich der Lage des geplanten Hochwasserwalls ergeben. Gegen diese haben Anlieger am zukünftigen

Wall Einwände formuliert. Deshalb wird eine zusätzliche Informationsveranstaltung stattfinden, in der die Notwendigkeit für die Änderung der Planung und auch die Anliegen der Nachbarn erörtert werden sollen.

Die Info-Veranstaltung wird stattfinden am Montag, 25. November, um 18.30 Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses an der Bergstraße in Albersloh. Alle Interessierten sind zur Teilnahme eingeladen.

Geschichten erzählt



Ausverkauf war am Freitagabend das Haus Siekmann: Die Erzählnacht hat sich erfolgreich etabliert. Unterschiedlichste Gäste kamen bereits der Einladung von Thomas Hoffmeister-Höfener vom Verein Theomobil nach – zum zehnten Geburtstag der Erzählnacht stand der Künstler nun selbst auf der Bühne. Von einem dicken König mit märchentypischen Attributen wie einem Schloss, hübschen Töchtern, einem weisen Kanzler und einem Problem, handelte das Märchen „Der Kreis der 99“, mit dem der Erzähler die Zuhörer stimmungsvoll unterhielt. Text/Foto: hus

„Gut versichert, gut beraten.“



Willkommen in Sendenhorst, Sebastian Schleicher (m.). Es begrüßen ihn Vorstandsmitglied Friedhelm Beuse (r.) und Bernd Petry (Niederlassungsleiter der Volksbank Sendenhorst).

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sebastian Schleicher, Versicherungskaufmann der R+V Versicherung, ist neu in unserem Beratungsteam für Sendenhorst. Er ist Ansprechpartner für den gesamten Versicherungsbedarf. Dazu gehören u.a.:

- die Wohngebäude- und Hausratversicherung
- die Unfallversicherung als Arbeitskraftabsicherung
- Eine ausgewogene Altersvorsorge
- Finanzielle Absicherung für den Pflegefall

www.vereinigte-vb.de

Volksbank Sendenhorst

„Katastrophe“ endet im nächsten Fortuna-Sieg

Frauen-Fußball: Rummler trifft doppelt für TuS

Frauen, Kreisliga Beckum: Germania Stromberg – Fortuna Walstedde: 1:3. Eine laut Trainer Volker Rüsing (Foto) „katastrophale erste Halbzeit“ zeigten Fortunas Fußballerinnen beim Verfolger in Oelde. Schon nach 30 Sekunden lagen sie 0:1 zurück. „Die zweite Halbzeit war wesentlich besser“, sagte Rüsing, dessen Elf die Partie drehte. Franziska Homann und Jana Peckedraht, der ein Doppelpack gelang, hießen die Torschützinnen. „Wir haben zu Recht gewonnen“, so Rüsing zufrieden. Stromberg hatte zuvor alle Heimspiele zu null für sich entschieden. Nach dem fünften Sieg in Serie haben die Walstedderinnen als Tabellenzweiter vier Punkte Vorsprung auf die Germania – aber weiterhin sechs Zähler Rückstand auf Herbstmeister BW Sünninghausen. • **mak**

Frauen, Kreisliga B Dortmund: TuS Ascheberg – VfL Senden II: 2:3. Beide Mannschaften begannen gut. Die Gäste gingen in der 15. Minute in Führung, in der 30. glich Julia Rummler aus. Acht Minuten später gelang den Sendenerinnen die erneute Führung. Nach einer Unaufmerksamkeit im TuS-Mittelfeld erhöhten sie auf 1:3 (44.). Die Aschebergerinnen antworteten sofort mit dem 2:3, das wiederum Rummler erzielte (45.). Nach dem Seitenwechsel wurde es eine einseitige Partie. Der VfL scheiterte aber mehrfach an TuS-Torhüterin Isabel Olbrich. Es blieb beim verdienten 2:3 für Senden, das den ersten Auswärtssieg feierte und sich auf Platz drei verbesserte. Ascheberg ist Tabellensebter. • **dz/mak**



Klein bleibt Chef der SVD-Altherren I
Thomas Klein (hinten 2.v.l.) wurde bei der Mitgliederversammlung der Alten Herren I des SV Drensteinfurt in seinem Amt als erster Vorsitzender bestätigt. Die 31 aktiven und passiven Mitglieder wählten Detlef Neve (vorne Mitte) erneut zum zweiten Vorsitzenden. Martin Mühlsteff (vorne 2.v.l.) und Norbert Kröger (hinten l.) sind weiterhin die Teamleiter. Als Kassierer wurde Thorsten Drüge (hinten 2.v.r.) gewählt, als Kassenprüfer engagieren sich Matthias Burrichter und Rainer Lembeck (hinten r.). Medienwart bleibt Hermann Sibum (hinten Mitte). In den Festausschuss wurden Stephan Voigt (vorne l.), Roland Gnegel (vorne r.) und Walter Saphörster (vorne 2.v.r.) gewählt. Mitglieder, die im vergangenen Jahr einen runden Geburtstag hatten, bekamen von Neve ein Präsent überreicht. In der abgelaufenen Saison trugen die Altherren 13 Spiele aus und gewannen acht davon. Nach den Wahlen wurde der Spielplan für 2014 vorgestellt. Es wird wieder ein Duell aktive gegen passive Mitglieder geben. Dem traditionellen Grünkohlessen schloss sich eine Feier an. Foto: pr

FUSSBALL KOMPAKT

„Mega-wichtiger“ Sieg für den SVD

SVH verpasst Big Points / TuS spielt nur remis / SVR feiert ersten Heimsieg / Packung für Fortunen

Landesliga 4: SV Herbern – DJK Eintracht Coesfeld: 1:2. Die Fußballer des SVH haben Big Points verpasst. In einem hochklassigen Spitzenspiel auf tiefem Geläuf gingen beide Teams über 90 Minuten ein hohes Tempo. „Gut gespielt, aber in Halbzeit zwei waren wir zu hektisch“, sagte Herberns Trainer Christian Benstrup, der einige seiner Spieler nicht am Limit spielen sah. Der Gastgeber hatte in der ersten Halbzeit die besseren Chancen. Dominick Lünemann verpasste eine Flanke von Marvin Bruland (3.). Auch Steven Farchmin hatte Pech, setzte einen Kopfball nach Flanke von Lünemann an den Innenposten (18.). Eine Minute später war Farchmin jedoch zur Stelle. Einen 20-Meter-Schuss von Daniel von der Ley ließ der Coesfelder Keeper abklatschen. Farchmin drückte den Ball zur Führung über die Linie (19.). Die auswärtsstarke DJK blieb in Hälfte eins blass, schlug aber direkt nach Wiederanpfiff zu. Tobias Hüwe köpft einen Freistoß ins Tor (46.). Knapp 20 Minuten vor Schluss fiel das 1:2. Bei einem Einwurf ließen die Herberner Mario Worms gewähren, der aus 16 Metern unhalbar traf (72.). Die Schlussoffensive der Blau-Gelben wurde nicht belohnt. Die beste Chance zum Ausgleich hatte von der Ley per Kopf (90.). • **war**

SVH: Freitag, Venneker, Bruland, Sabe, Brockmeier, Kaminski, Farchmin, Lünemann, von der Ley, Tüns, Hölcher (eingewechselt: Dubicki, Manka, Broer)

Bezirksliga 8: Union Lüdinghausen – TuS Ascheberg: 1:1. Ein gerechtes Remis gab es im Nachbarschaftsderby im Westfalenringstadion. Der Gast aus Ascheberg bestimmte die erste Hälfte. Gleich die erste Chance saß. Ex-Union-Spieler Sebastian Drees setzte sich vorne energisch durch und bereitete die Führung vor. Als sich Lüdinghausens Defensive nicht einig war, spitzelte der TuS-Torjäger vom Dienst, Hendrik Fuchting, den Ball zur Führung ins Netz (8.) – sein 14. Treffer. Chancen gab es danach kaum, Ascheberg war höchstens bei Freistoßen von Fuchting gefährlich. Umgedrehte Vorzeichen nach dem Wechsel: Nach der Ampelkarte für Benedikt Vestern übernahm Union mehr und mehr die Partie. Im Anschluss an ein paar vergebliche Anläufe setzte Lüdinghausen einen Kopfball an die Latte. Den Abpraller spielte Rodrigo de Sousa mit der Hand – Elfmeter. Unions Spielertrainer Fabian Leifken traf zum verdienten Ausgleich (71.). • **war**

TuS: Kofoth, Vester, L. Sabe, Westhues, Winkenstern, Drees, Falke, Schröder, Hölcher, de Sousa, Fuchting (eingewechselt: Penner, Kahlkopf, Tumbirink)

Bezirksliga 7: SG Bockum-Hövel – SV Drensteinfurt: 1:2. Ivo Kolobaric atmete tief durch. „Das waren mega-wichtige Punkte“, sagte der SVD-Trainer nach dem Sieg in Hamm – und hatte verdammt Recht. Denn auch die Konkurrenten im Tabellenkeller punkteten fleißig, sodass die Stewerter weiterhin den ersten Abstiegsplatz belegen. Allerdings ist der Anschluss ans Mittelfeld des Klammerechts durch den zweiten Sieg nacheinander – Premiere in dieser Saison – hergestellt. Der Rückstand auf Rang neun, den Bockum-Hövel einnimmt, beträgt nur drei Zähler. „Wir haben zwar einige Chancen vergeben, aber ich muss zufrieden sein“, meinte Kolobaric. Der erste Auswärtssieg nach zwölf Wochen, in denen der SVD vier Mal in der Fremde leer ausging, sei verdient gewesen. Torschützen in Hamm waren Dennis Wagner, der einen Elfmeter zur Führung verwandelte (13.), und Oliver Logermann, der nach dem Ausgleich (44.) den 2:1-Siegtreffer köpft (71.). • **mak**

SVD: Stratmann, Möllers, Heinsch, Logermann, B. Drepper, D. Drepper, J. Wiebusch,

Bezirksliga 12: SV Rinkerode – TSV Handorf: 4:2. Es ist geschafft: Im achten Versuch hat der SVR den ersten Bezirksliga-Heimsieg in der Geschichte des Sportvereins gefeiert. Mit zwei späten Treffern durch Tim Pulkowski (88.) und Raphael Stückmann (90.) entschieden die Rinkeroder, die zwei Mal zurücklegen hatten (6., 63.) und nach einem Platzverweis gegen Handorf in der Schlussphase in Überzahl spielten, das wichtige Kellertduell mit dem Mitaufsteiger aus Münster für sich. Jan Hoenhorst war das 1:1 (10.), Dominik Grünhagel per Traum-Freistoß das 2:2 (66.) gelungen. Für alle vier Torschützen des SVR war es der erste Saisontreffer. „Wir sind zwei Mal wiedergekommen“, freute sich Carsten Winkler über eine „geschlossene Mannschaftsleistung“ und den zweiten Saisonsieg. „Wir waren eine Nuance besser als Handorf.“ Allerdings trat der Trainer des SVR gleich auf die Euphoriebremse: „Das war ein ganz kleiner Schritt.“ In der Tabelle machten die Rinkeroder keinen Schritt, sondern sind weiterhin Schlusslicht. • **mak**

SVR: Lücke, Walbaum, Ruß, Watermann, Hiller, Dogan, Draba, Hoenhorst, Pulkowski, Grünhagel, Stückmann (eingewechselt: Henze, Doan, Schlittmeier)



Raphael Stückmann (r.) erzielte gegen Handorf sein erstes Saisontor. Foto: Kleineidam

SG belohnt sich

Kreisliga A2: SG Sendenhorst – Grün-Weiß Gelmer: 2:1. Wichtig war der Heimsieg, den SG-Coach Matthias Greifenberg auch gefordert hatte. Aber es sei ein „hartes Stück Arbeit“ gewesen, sagte Greifenberg nach dem vierten Saisontreffer. Damit liegen die Sendenhorster nur noch einen Punkt hinter Gelmer, das zuvor fünf Mal am Stück nicht verloren hatte. Schon mit einem Remis im Nachholspiel gegen Spitzenreiter Freckenhorst am kommenden Samstag kann der Tabellenzehnte auf Platz sieben klettern. Philipp Haske brachte die SG in der 19. Minute mit seinem vierten Saisontor in Führung. Stefan Nordhoff erhöhte nach der Pause (73.). ehe die Gäste aus Münster verkürzten (77.). Sendenhorst Keeper Carsten Jugel hielt den Siegfest. „Endlich haben wir uns belohnt“, sagte Greifenberg nach dem Erfolg über den Absteiger. • **mak**

SG: Jugel, Breiler, Wolke, Seb. Stellmach, Mey, Weikert, Langohr, K. Bassauer, Haske, Nordhoff, N. Bassauer (eingewechselt: A. Erhardt, Brune, Bongert)

Kreisliga A Beckum: SC Roland Beckum II – Fortuna Walstedde: 6:1. Nach den vier Gegentoren im Heimspiel gegen Spitzenreiter Oelde (4:4) kam es noch dicker für die Fortunen. Im Verfolgerduell beim Tabellendritten in Beckum gingen sich die Jungs von Trainer Oliver Scheffler gleich sechs Treffer und kassierten damit in den beiden vergangenen Partien so viele Tore wie in den ersten zwölf Spielen insgesamt. „Das war nicht so berauschend“, sagte Scheffler nach der ersten Auswärtsniederlage der Saison. „Wir haben einen ziemlich bescheidenen Tag erwischt.“ Allerdings sei Roland Reserve „mit Abstand die beste Mannschaft, gegen die wir gespielt haben.“ In Hälfte zwei erzielte Björn Celik den Ehrentreffer – zum 3:1. Zu diesem Zeitpunkt spielten die Gäste, die zuvor sieben Mal nicht verloren hatten, in Unterzahl. Kevin Wender hatte Gelb-Rot gesehen. „Der Schiedsrichter hat einseitig Gelbe Karten verteilt und bei uns ein hohes Strafmaß angelegt“, ärgerte sich Coach Scheffler. • **mak**

Fortuna: Graf, Freitag, Ernst, R. Lange, Kev. Northoff, Ophaus, Budde, Rosendahl, Yetik, Wender, Celik (eingewechselt: Stüer, Erhardt, Brune, Bongert)

Auswärtsflucht hält an

Kreisliga A Lüdinghausen: BW Alstedde – SV Davaria Davensberg: 3:2. Und wieder wurde es nichts mit dem ersten Auswärts-Dreier für die Davaren. Auch im achten Anlauf klappte es nicht. Dabei sah es über weite Strecken des Spiels gut aus. Patrick Eickholt brachte Davaria kurz vor der Pause in Führung (40.). Auf den Ausgleich (64.) antwortete Davensberg mit erneuten Angriffen. Bei einem ließ Alsteddes Matthias Lohietz am Strafraum das Bein stehen. Timo Jansen nahm das Geschenk an und verwandelte den fälligen Strafstoß zur erneuten Führung (70.). In der Schlussviertelstunde drehte der Gastgeber auf und das Spiel mit zwei Treffern noch (78., 87.). Die Davaria ist nur noch Tabellenzehnte, Alstedde einen Punkt von der Spitze entfernt. • **war**

Davaria: Stilling, Bettmer, Grote, Atalan, Chr. Roberg, L. Eickholt, Th. Jansen, S. König, P. Eickholt, Ti. Jansen, Kaiser

GWA „gigantisch“

Kreisliga B3: DJK GW Albersloh – DJK GW Amelsbüren II: 2:0. 14 Punkte Vorsprung nach der Hinserie – „das ist gigantisch“, sagte GWA-Coach Michael Wester und sprach von einem „guten Polster“. Er sei „absolut zufrieden“. 14 Zähler Vorsprung – das heißt im Klartext: Elf Siege reichen den Alberslohern in der Rückserie definitiv, um Meister zu werden. Wenn sich die Konkurrenten weiterhin die Punkte gegenseitig wegnehmen, genügen wahrscheinlich schon weit aus weniger Erfolge. Gegen Amelsbüren schafften die ungeschlagenen Grün-Weißen den 14. Sieg im 15. Spiel. „Die haben uns das Leben schwer gemacht“, meinte Wester. Im ersten Durchgang konnte sein Team das „Abwehr-Bollwerk“ noch nicht knacken, obwohl sich die Gastgeber viele Chancen erarbeiteten. „Wir haben Geduld bewiesen“, lobte der GWA-Coach seine Jungs. Der Druck wurde immer größer – vor allem über die Flügel. In der 60. Minute erzielte der früh eingewechselte Jannick Horstmann die Führung, Marcel Kirchhoff traf nach einem Foul an Patrick Horstmann per Elfmeter zum 2:0 (70.). • **mak**

GWA: Simon, Hecker, Uhlenbrock, Adolph, Strohbücker, M. Kirchhoff, Kröger, Alla, Bonse, Grenzer, Herrmann (eingewechselt: P. Horstmann, J. Horstmann)

Die SVD-Reserve befindet sich in einer handfesten Krise. Nach dem starken Saisonstart – zehn Spiele ungeschlagen – kassierten die Stewerter beim Aufsteiger die dritte Niederlage in Serie und sind nun bereits seit fünf Partien sieglos. „Das war sauschlecht“, schimpfte Drensteinfurts Trainer und Torwart Dominik Busch nach dem spielerischen Offenbarungseid und fügte hinzu: „Das war der Tiefpunkt.“ Das 1:0 (7.) glich Jonas Rüksen aus (14.), das 2:1 (43.) egalisierte Björn Philipper (48.). Doch die Milter legten zwei weitere Tore nach (56., 70.). In der Tabelle ging es für die SVD-Zweite runter auf Platz vier. • **mak**

SVD II: Busch, Ostendorf, Rüksen, Voges, Lisznay, Wieschmann, Dieninghoff, Hülsman, Weichenhain, Mathiak, B. Philipper (eingewechselt: Peter, S. Philipper, Lommess)

Hamidovics Doppelpack

Kreisliga B3: SG Sendenhorst II – DJK RW Alverskirchen: 2:5. Nach vier Heimsiegen in Folge gab es für die zweite Mannschaft der SG mal wieder eine Niederlage auf eigenem Platz. Die Gäste aus Alverskirchen freuten sich nicht nur über den vierten Sieg am Stück, sondern zogen in der Tabelle auch an den Sendenhorstern vorbei auf Platz fünf. Die Jungs von Coach Klaus Linnemann rutschten auf Rang acht ab. „Der Gegner hat das Spiel nicht gewonnen, wir haben es verloren“, ärgerte sich Linnemann über viele Fehler im Aufbauspiel. Zur Pause lag die SG-Reserve 0:1 zurück. „Die erste Hälfte wirkte etwas verschlafen“, sagte Linnemann. In der zweiten Halbzeit – Sendenhorst fand besser ins Spiel, ließ sich aber auskontern – verkürzte Vesko Hamidovic auf 1:3 und später auf 2:4. Mit seinem vierten Treffer machte Alverskirchens Matchwinner Jürgen Deipenwisch aber alles klar. • **mak**

SG II: V. Erhardt, Jugel, F. Schmetkamp, Putze, Ohlen, Sim. Stellmach, Hamidovic, Thorwesten, Kiala Miguel, Schmalbrock, Sherkut (eingewechselt: Brandherr, R. Erhardt)

Kreisliga B Beckum: SpVg Oelde III – Fortuna Walstedde II: 3:0. Wenn die zweite Mannschaft der Fortuna in der Rückserie keine 180-Grad-Drehung macht, wird sie direkt wieder absteigen. Auch im Kellertduell schlechthin beim bisherigen Tabellenvorletzten in Oelde musste sich das Schlusslicht geschlagen geben und kassierte die zwölfte Pleite nacheinander. Neun Punkte beträgt der Rückstand aufs rettende Ufer bereits. Zur Einordnung: In der Hinrunde holten die Walstedder nur magere vier Zähler. • **mak**

Fußball

Landesliga 4

1. SV Mesum	14 22:13 28
2. SC Preußen Borghorst	15 31:24 27
3. FC Viktoria Heiden	15 30:23 27
4. DJK Eintracht Coesfeld	15 30:22 26
5. TuS Haltern	15 23:21 25
6. SpVg Beckum	15 25:16 24
7. YEG Hassel	15 19:17 24
8. SV Herbern	15 29:25 23
9. SV Eintracht Ahaus	15 27:25 21
10. SF Stukenbusch	14 24:22 20
11. SG Borken	14 23:20 19
12. VfL Sportfreunde Lotte II	15 17:25 18
13. SpVg Emsdetten	14 18:25 16
14. Hammer SpVg II	15 22:32 15
15. TuS Sinsen	13 13:22 11
16. SV Vestia Disteln	15 14:35 4

16. Spieltag (Sonntag, 1. Dezember): SV Herbern – SC Preußen Borghorst, 14.30 Uhr

Bezirksliga 7

1. SV Hilbeck	14 46:16 29
2. TuS Wiescherhöfen	14 32:17 29
3. SuS Bad Westerkotten	14 34:22 28
4. Westfalen Liesborn	14 35:30 25
5. SV Westfalia Soest	13 32:26 23
6. DJK Vorwärts Ahlen	14 25:26 22
7. Warendorfer SU	14 16:14 21
8. TuS Germania Lohausenholz	14 26:25 21
9. SG Bockum-Hövel	13 27:28 19
10. Türkischer SC Hamm	14 28:31 19
11. TuS Bremen	14 26:33 19
12. SVF Herrlingen	15 35:32 17
13. SV Westfalia Rhynern II	14 27:26 16
14. SV Drensteinfurt	14 22:35 16
15. SF Ostinghausen	15 15:29 12
16. SV Neubeckum	13 12:31 10
17. SVA Langeneicke	13 15:33 7

16. Spieltag (Sonntag, 1. Dezember): SV Drensteinfurt – SV Hilbeck, 14.30 Uhr

Bezirksliga 8

1. Westfalia Wethmar	14 29:19 27
2. Werner SC	14 31:18 26
3. SC Husen Kurl	14 35:24 26
4. VfL Kamen	14 35:21 25
5. FC TuRa Bergkamen	15 25:23 25
6. SG Alemannia Scharnhorst	14 33:21 24
7. FC Nordkirchen	15 34:28 23
8. TSC Eintracht Dortmund	14 29:24 21
9. VfL Senden	14 24:26 20
10. TuS Ascheberg	14 29:26 19
11. SV Langschede	14 24:22 19
12. FC Overberge	14 21:31 19
13. SV Oberaden	14 18:22 14
14. SuS Kaiserau	14 21:33 14
15. Königsbömer SV	14 18:29 13
16. Union Lüdinghausen	14 23:27 11
17. ÖSG Viktoria Dortmund	14 14:39 7

16. Spieltag (Sonntag, 1. Dezember): TuS Ascheberg – VfL Senden, 14.30 Uhr

Bezirksliga 12

1. SV Burgsteinfurt	15 43:12 36
2. Wacker Mecklenbeck	15 36:18 33
3. SV Borussia Emsdetten	15 30:12 23
4. Westfalia Kinderhaus	15 41:22 32
5. SC Münster 08	14 34:21 30
6. Vorwärts Wettingen	15 29:21 27
7. SG Telgte	15 32:24 24
8. TuS Altenberge	15 21:22 22
9. FC Eintracht Rheine II	14 23:18 21
10. SC Altenrheine	15 35:36 18
11. SV Teuto Riesenbeck	15 27:30 17
12. TuS Germania Horstmar	15 19:25 17
13. SV Grün-Weiß Rheine	15 15:33 15
14. DJK Amisia Rheine	14 20:32 14
15. TSV Handorf	14 21:37 11
16. DJK Arminia Ibbenbüren	15 20:44 11
17. SV Havixbeck	15 15:26 10
18. SV Rinkerode	15 10:38 8

16. Spieltag (Sonntag, 1. Dezember): Arminia Ibbenbüren – SV Rinkerode, 14.30 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF

1. TuS Freckenhorst	13 37:10 34
2. VfL Sassenberg	13 46:19 30
3. SG Telgte II	14 35:13 29
4. SC Hammar	14 31:20 28
5. SC Fichtorf	14 21:19 20
6. SV BW Beelen	13 15:23 19
7. Grün-Weiß Gelmer	14 22:24 18
8. SC DJK Everswinkel	14 36:36 17
9. Borussia Münster	14 32:32 17
10. SG Sendenhorst	13 18:19 17
11. VfL Wolbeck	14 23:40 15
12. SC Münster 08 II	14 21:28 13
13. SV GW Westkirchen	14 24:35 11
14. BSV Ostbevern	14 26:45 11
15. SV Ems Westbevern	14 10:34 10
16. Schwarz Weiss Münster	zurückgezogen

Nachholspiel (Samstag, 23. November): SG Sendenhorst – TuS Freckenhorst, 14 Uhr

16. Spieltag (Sonntag, 1. Dezember): SC DJK Everswinkel – SG Sendenhorst, 14.30 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. SpVg Oelde	15 60:16 39
2. Westfalia Vorhelm	15 38:12 35
3. SC Roland Beckum II	15 50:15 32
4. Fortuna Walstedde	15 30:20 27
5. Baris Spor Oelde	15 28:24 27
6. Ahlener SG	15 42:18 25
7. SpVg Beckum II	15 31:30 22
8. BW Sünninghausen	15 25:31 21
9. Ahlener SC II	15 21:42 20
10. SuS Enniger	15 33:39 18
11. TuS Wadersloh	15 23:29 16
12. SV Diestedde	15 18:44 16
13. FSG Ahlen	15 26:34 14
14. VfL Lippborg	15 21:35 12
15. SV Benteler	15 20:41 11
16. SuS Enniger II	15 10:56 4

16. Spieltag (Sonntag, 1. Dezember): Sünninghausen – Fortuna Walstedde, 14.30 Uhr

Kreisliga A Lüdinghausen

1. Eintracht Werne	14 35: 9 29
2. Westfalia Vinnum	14 38:14 29
3. SuS Offen	14 37:13 29
4. GS Cappenberg	14 32:22 28
5. BW Alstedde	15 27:26 28
6. SG Selm	14 29:19 25
7. Fortuna Seppenrade	14 25:15 21
8. SV Herbern II	14 29:22 21
9. SC Capelle	14 27:21 21
10. SV Davaria Davensberg	15 33:33 19
11. SV Stockum	14 33:35 19
12. SV Südkirchen	14 28:35 17
13. BW Ottmarsbocholt	14 22:27 15
14. PSV Bork	14 16:36 10
15. TuS Ascheberg II	14 15:35 9
16. Union Lüdinghausen II	14 21:55 9
17. VfL Senden II	14 12:42 4

16. Spieltag (Sonntag, 1. Dezember): Ascheberg II – U. Lüdinghausen II, 12.30 Uhr
PSV Bork – SV Herbern II, 14.30 Uhr
SV Davaria Davensberg spielfrei

Kreisliga B3 MS/WAF

1. DJK GW Albersloh	15 63:12 43
2. Warendorfer SU II	15 51:23 29
3. SC Müssingen	15 37:26 27
4. SV Drensteinfurt II	15 30:25 27
5. DJK RW Alverskirchen	15 51:35 25
6. FC Greffen	15 30:24 25
7. TSV Ostentelde	15 30:28 23
8. SG Sendenhorst II	15 26:25 23
9. SV GW Westkirchen II	15 32:45 22
10. DJK RW Milte	15 37:31 21
11. TSV Handorf II	15 22:24 19
12. TuS Freckenhorst II	15 24:29 17
13. VfL Sassenberg II	15 22:34 14
14. DJK GW Amelsbüren II	15 18:26 11
15. SC Fichtorf II	15 18:55 9
16. VfL Wolbeck II	15 11:60 4

16. Spieltag (Sonntag, 1. Dezember): SV Drensteinfurt II – SG Sendenhorst II, 12 Uhr
TuS Freckenhorst II – GW Albersloh, 12.30 Uhr

Immer wieder in die Falle getappt

SG-Handballer kassieren höchste Saisonpleite

Landesliga 2: TV Isselhorst – SG Sendenhorst: 34:19 (18:7). Die Handballer der SG mussten sich zum vierten Mal nacheinander geschlagen geben und bleiben Tabellenletzter. Aus Gütersloh kehrte das Team von Trainer Martin Nelling mit einer Klatsche im Gepäck zurück. „Die Moral in der Mannschaft stimmt eigentlich. Sie kann es zurzeit nur nicht auf dem Platz umsetzen“, so Nellings Einschätzung zur Situation der Sendenhorster. Keine Chance hatte die SG beim neuen Tabellendritten. Nach 20 Minuten lagen die Gäste klar mit 5:12 hinten. Im Angriff agierten sie

ideenlos. Niemand nahm das Spiel in die Hand. Vor allem mit ihrem vorgezogenen Abwehrspieler waren die Isselhorster erfolgreich. Er störte immer wieder das Aufbauspiel der Sendenhorster und erkämpfte sich den Ball. Vor den schnellen Gegenstößen hatte Nelling gewarnt. „Und genau in die Falle tappte mein Team immer wieder“, so der Coach. Zur Pause war die Partie bei elf Toren Rückstand schon gelaufen. Das merkte man der SG in den zweiten 30 Minuten deutlich an. Ein Aufbäumen war nicht zu erkennen. Isselhorst kam zu insgesamt 20 Gegenstößern. • vol

SG-Volleyballer rutschen böse aus

Landesliga 7: VC Marl II – SG Sendenhorst: 3:0 (25:23, 25:16, 25:19). Stefan Schubert, Trainer der ersten Herrenmannschaft der SG-Volleyballabteilung, war restlos bedient. Seine Jungs hatten sich gegen den Tabellennachbarn aus Marl, der die ersten drei Spiele verloren hatte, blamiert und die vierte 0:3-Niederlage nacheinander eingehandelt. Aufseiten der Sendenhorster herrschte überall Enttäuschung über die eigene Leistung, die im Vergleich zum schwachen Gegner

noch schwächer war. Rein gar nichts klappte auf dem Feld. „Da muss in den Köpfen was schiefgelaufen sein. Wären wir in unserer normalen Form aufgelaufen, hätten wir die schlagen können“, versuchte Schubert verzweifelt eine Erklärung zu finden. Er will sich zwecks Ursachenforschung beim Training mit der Mannschaft zusammensetzen – es gebe Gesprächsbedarf. „Da muss sich was tun“, sagte Schubert zur kleinen Krise, die der SG (drei Punkte) den vorletzten Tabellenplatz beschert.

Schach: SCS-Erste setzt sich durch

Sendenhorst • Endlich mal wieder ein Wochenende ohne Niederlage beim Schachclub Sendenhorst: Während die erste Mannschaft in der Regionalliga beim SK Dülmen mit 4,5:3,5 gewann, schaffte die Dritte bei der Indischen Dame Münster IV ein 3:3. Nahezu in Bestbesetzung trat die Erste an – das Bild zeigt Jürgen Grawwunder. Und das



war viel wert, schließlich waren die beiden ersten Mannschaftskämpfe der Saison verloren gegangen, auch weil nicht alle Spieler an Bord waren. Doch diesmal lief alles rund. Marius Ringwelski schaffte in seiner dritten Begegnung den dritten Sieg. • hues
SCS I: Ringwelski (1), Haas (0,5), Meyer (0,5), Völker (0,5), Janz (0,5), Grawwunder (1), Füllborn (0), Korb (0,5);
SCS III: Wagner (1), Börde-mann (0), Elmenhorst (0,5), Utnasin (0), Hallmann (0,5), Krevett (1)

Knapper Sieg für Schachfreunde

Drensteinfurt • Wegen der „Playstation“ im Kulturbahnhof empfing die Reserve der Stewwerner Schachfreunde die sechste Mannschaft von Schach Nienberge in der Alten Post. Christian Borgschulte und Frank Neugebauer gewannen ihre Partien zügig, Martin Köller vereinbarte mit seinem Gegner angesichts des Vorsprungs ein Unentschieden. Nach verbissenem Kampf gab Wolfgang

Klingelhöfer entnervt auf. Auch Joscha Weissen muss-hoff empfang die Reserve der Stewwerner Schachfreunde die sechste Mannschaft von Schach Nienberge in der Alten Post. Christian Borgschulte und Frank Neugebauer gewannen ihre Partien zügig, Martin Köller vereinbarte mit seinem Gegner angesichts des Vorsprungs ein Unentschieden. Nach verbissenem Kampf gab Wolfgang

TT: Souveräner Erfolg der Fortuna

Kreisliga: Fortuna Walstedde – TuRa Bergkamen III: 9:3. Mit einem souveränen Heimerfolg gegen den weiterhin punktlosen Vorletzten aus Bergkamen verteidigten Fortunas Tischtennispieler souverän die Tabellenführung. Nach den Doppeln führten die Walstedder durch Siege von Jörg Freiherr/Hans May

und Ralf Becker/Stefan Bohnenkamp mit 2:1. In den Einzeln waren die Gastgeber noch deutlicher überlegen. Lediglich Becker und May mussten sich ein Mal geschlagen geben. „Nach diesem Pflichtsieg freuen wir uns jetzt auf das Derby beim SV Herbern am Samstag“, sagte Raphael Dittrich. • tj



Schnuppertag bei den Handballern

Ein Schnuppertag veranstaltete die HSG Ascheberg/Drensteinfurt am Samstag. Interessierte Mädchen und Jungen spielten zusammen mit dem Handballnachwuchs. Betreut wurden die 25 Kinder von den Trainern der Mini-Teams und der E-Jugend. Im Anschluss an den Kennenlerntag gab es für alle eine kleine Stärkung. Wer Lust hatte, konnte als Zuschauer die Partien der D-Jugend verfolgen. Beim Doppelspieltag gewann die Mannschaft aus Warendorf und Hohne/Lengerich. Zum Abschluss waren sich die Trainer und Organisatoren einig: Ein solcher Schnuppertag wird auf jeden Fall wiederholt und hat Potenzial für mehr. Wer keine Zeit hatte, aber den Handballsport kennenlernen möchte, kann gerne jederzeit beim Training vorbeischauchen. Mittwochs trainieren die Minis (Jahrgänge 2005 und jünger) und donnerstags die E-Jugendlichen (Jahrgänge 2003 und 2004). • Weitere Infos unter www.tusascheberg.de

Foto: pr

„Wie aus einem Guss“

Handball: HSG-Herren gelingt der höchste Saisonsieg / Damen klettern auf Platz zwei

Männer, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – TV Emsdetten III: 44:28 (16:10). Das war ein Schützenfest für die Herrenmannschaft der HSG-Handballer. In einer schnellen Partie behauptete sich die Spielgemeinschaft gegen die Drittvertretung des Bundesligisten und beendete die Negativserie von fünf sieglosen Partien. Beide Teams legten los wie die Feuerwehr. Das Tempo war hoch, das Duell sehr hektisch. Die Gäste leisteten sich viele Fehler und dadurch viele Ballverluste, die die HSG nur teilweise nutzte. Viele Fahrkarten wurden geschossen. Die Führung zur Pause (15:10) hätte höher ausfallen müssen. Auch die zweiten 30 Minuten waren durch Tempogegenstöße geprägt. Wenn die HSG im Positionsangriff war, konnte dieser gut ausgespielt werden. In der Abwehr schlichen sich gegen die quirligen Emsdettener aber Nachlässigkeiten ein, die den TVE etwas heran-, den Sieg aber nie in Gefahr brachten. Im Gegenteil: Die Gäste waren nur mit sieben Spielern angetreten und konnten das hohe Tempo nicht bis zum Schluss mithalten, sodass die HSG etwas für ihr Torverhältnis tun konnte. „Das tut uns ganz gut“, sagte ein zufriedener Trainer Volker Hollenberg. **HSG-Tore:** Kleibolt (9), Baumhögger (7), Welzel, Trautvetter (je 6), Kramm, Logermann (je 5), Schulte, Bär, Logermann (je 2)



Die Bezirksliga-Handballerinnen der HSG Ascheberg/Drensteinfurt, hier Maria Sesler (am Ball), sind seit sechs Spielen ungeschlagen. Foto: Tillmann

Frauen, Bezirksliga 3: HSG –

DJK Coesfeld II: 26:17 (9:10). Das war ein wichtiger Sieg für die Damenmannschaft. Gegen den bis dato punktgleichen Gegner aus Coesfeld gewann die Spielgemeinschaft am Ende deutlich, verbesserte sich mit 11:5 Punkten auf Tabellenplatz zwei und ist nun seit sechs Spielen ungeschlagen. In der ersten Hälfte lief noch nicht viel zusammen. Dafür, dass die HSG immer durch ihre Schnelligkeit punktet, fehlte gegen die DJK das Tempo. Aus dem Positionsangriff

mussten sich die Damen jedes Tor hart erkämpfen. Die Coesfelderinnen nutzten ihre Stärke im Eins-gegen-eins. Ein Drei-Tore-Rückstand konnte bis zum Seitenwechsel noch in ein 9:10 umgewandelt werden. Nach der Pause sahen die Zuschauer ein ganz anderes Spiel. Beide Teams spielten schneller, und der HSG gelang dadurch direkt die Führung, die bis zum Ende – auch durch eine besser aufgestellte Abwehr – nicht mehr hergegeben wurde.

„Die erste Halbzeit war eher durchwachsen, aber in der zweiten Halbzeit haben wir wie aus einem Guss gespielt“, resümierte HSG-Trainer Jochen Bülte. • mt
HSG-Tore: Kliewe (9), Hartmann (6), Kneilmann, Terveer, Kock (je 3), Schmidt, Vogelsang (je 1)

TT: TuS-Frauen sind chancenlos

Damen, Bezirksliga: DJK Westfalia Senden – TuS Ascheberg: 8:2. Chancenlos waren die Tischtennispielerinnen des TuS beim Tabellenzweiten. Alexandra Albers und Daniela Brocks punkteten im Doppel, das einzige Einzel gewann Albers.

TT: TuS-Herren gewinnen deutlich

1. Kreisklasse: TuS Ascheberg – TTF Lünen II: 9:2. Beim deutlichen Heimerfolg punkteten André Ellertmann/Dirk Holtkötter und Arthur Gergert/Walter Rabe im Doppel sowie Oliver Stattmann (2), Ellertmann (2), Holtkötter, Gergert und Rabe.

Versammlung der Fußballer

Ascheberg • Alle stimmberechtigten Mitglieder der Fußball-Abteilung des TuS Ascheberg sind zur Jahreshauptversammlung eingeladen, die am Montag, 2. Dezember, ab 19.30 Uhr im Clubraum 3 (Vorraum der großen Turnhalle an der Nordkirchener Straße) stattfindet. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen, diverse Berichte, die Etatplanung für 2014 sowie satzungsgemäße Wahlen. Gewählt werden für zwei Jahre Amtszeit ein Schatzmeister und zwei Personen für den Jugendbeirat.

DJK: Zeiten ändern sich

Drensteinfurt • Christel Buthe, Jugendwartin der DJK Olympia Drensteinfurt, teilt mit, dass sich die Zeiten von drei Sportgruppen, die sich donnerstags in der Turnhalle der Kardinal-von-Galen-Halle treffen, ändern. Vom 21. November an werden die Kinder des ersten und zweiten Schuljahres gemeinsam von 16 bis 17.30 Uhr Sport treiben. Das Geräteturnen findet im Anschluss von 17.30 bis 18.30 Uhr statt. Bei Rückfragen kann Christel Buthe, E-Mail: christel.buthe@web.de, kontaktieren werden.

Alte Herren treffen sich

Albersloh • Die Fußballer der Alte-Herren-Mannschaft von Grün-Weiß Albersloh treffen sich am kommenden Samstag, 23. November, um 17 Uhr im Vereinsheim zu ihrer alljährlichen Versammlung. Nach Abhandlung der Tagesordnung geht der Abend bei Speis und Trank in ein gemütliches Beisammensein über.

Jugendfußball

Fortuna Walstedde

• **G-Jugend** – Vorwärts Ahlen: 3:0. Dank einer guten Mannschaftsleistung gewannen die Minikicker der Fortunen, die schnell mit 2:0 führten, verdient. Tore: Leander Gödde (2), Tim Oberwald; FSG Ahlen – **G-Jugend**: 0:4. Auch im letzten Spiel des Jahres zeigte das Team eine starke Leistung und siegte. Zur Pause lagen die Minis von Trainer Christian Prior bereits 2:0 vorne. Tore: Gödde (2), Oberwald, Benedikt Lindenau
• SpVg Oelde – **E2**: 11:1. „Es klingt verrückt“, sagte Trainer Stefan Friedrich, „aber wir haben richtig tollen Fußball beim Tabellenführer in Oelde gezeigt.“ Nach einer Führung lagen die Walstedder zur Pause 1:2 hinten. Im zweiten Durchgang waren sie allerdings chancenlos. Tor: Leon Lükens
• **E1** – Ahlener SG III: 3:2. Im Spitzenspiel traf der Tabellendritte auf den Zweiten. Aus einer kompakten Defensive heraus lauerten die Fortunen auf Konter und waren beim Verwerten der Chancen sehr effizient. Weil die Gäste aus Ahlen nach der Pause verkürzten, blieb es bis zum Ende spannend. Tore: Fabian Möller (2), Finn Schulze-Henne

Termin

Fortuna Walstedde
heute
• **C-Jugend** – VfL Mark II, 18 Uhr

AUTO KRÄLEMANN 2X für Sie da!

Seat Ibiza SC 1.2 12V Style, EZ 05/11, 68.000 km, 51 kW, Benzin, Klimaanlage, el. Fensterheber, Nebelscheinwerfer, Tempomat, Bordcomputer, Kurvenlicht
€ 7.990,-

Seat Leon 1.2 TSI Ecomotive Style, EZ 10/12, 14.303 km, 77 kW, Benzin, Alufelgen, Nebelscheinwerfer, Klimaautomatik, Tempomat, Einparkhilfe, Kurvenlicht
€ 11.990,-

Seat Alhambra 2.0 TDI Style Salsa. Navi, 7-Sitzer, EZ 05/13, 24.900 km, 103 kW, Diesel, Climatronic, metallic, Navigations-, 7-Sitzer, Nebels., Einparksens., Rückfahrkam., 17" Zoll Alu
€ 25.990,-

Seat Altea 1.2 TSI Ecomotive Reference, EZ 06/13, 2.311 km, 77 kW, Super E1095, Klima, metallic, Radio-MP3, Bordcomp., Nebels., Sitzhgz., Alufelgen
€ 16.990,-

Seat Toledo 1,2 TSI Reference, EZ 05/13, 2.800 km, 77 kW, Benzin, Klimaanlage, Alufelgen, Sitzhgz., Bordcomp., Start/Stop-Automatik, Tagfahrlicht
€ 14.500,-

Seat Exeo ST 2.0 TDI CR Style, EZ 04/13, 23.850 km, 105 kW, Diesel, Klimaautom., Bordcomputer, PDC hinten, 16" Zoll Leichtmetallfelgen, Nebels., Sitzhgz.
€ 16.990,-

Seat Ibiza ST 1.6 TDI CR Style, EZ 10/12, 23.000 km, 66 kW, Diesel, Klimaanlage, Alufelgen, Nebels., Tempomat, Einparkhilfe, Bordcomp.
€ 12.390,-

Hüserstr. 7 | 59075 Hamm | Tel.: 02381-307260 | Fax: 02381-3072619
E-Mail: Kraelemann-GmbH@t-online.de

Industriestr. 1 a | 48308 Senden | Tel.: 02597-696960 | Fax: 02597-6969619
E-Mail: Auto-Kraelemann@t-online.de



Stellenmarkt

Kreis Kurier / Dreingau Zeitung sucht genau Sie als **Verteiler/in** (Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.) **am Mittwoch und Samstag**

Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Böensell + Hiddingsel + Seppenrade + Herbern + Lüdinghausen „Am Hüwel“

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

k + s Logistik GmbH & Co. KG
Tel. 0251 / 592 - 58 52
Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55
christine.pallaske@kus-muenster.de
Neubrückenstr. 8-11 + 48143 Münster



Automarkt

Opel

AUTOMARKT AN- & VERKAUF
Gebrauchtwagen • Firmenwagen • Unfallwagen!
Direkte Barabwicklung • Höchstpreise garantiert!
59348 Lüdinghausen • Offener Str. 50
02591/20 88 55 - 0177/3648074

Agila, Bj. 11/202, Tüv/Au neu, 133 tkm, eFh, ZV m. FB, AB, Servo gepfl. Zustand 1490€ VB Tel. 01522-8985587

Rund ums Auto

KFZ Handel Ayyad
Wir kaufen Ihren Gebrauchten gegen Barzahlung faire und seriöse Abwicklung
59394 Nordkirchen Aspastraße 55
Tel. 025 96/93 71 41
Mobil: 01 77-380 08 30

Volkswagen

Golf IV, Bj. 11/98, 1,6 l, 74 kw, Tüv 08/14, Alu, ZV, R/CD, Servo 1750 € Tel. 0174-7805326

VW Touran, 1,4 TSI Highline, Benziner, Bj.07/07, 140 PS, 88 tkm, Einparkhilfe, Tempomat, Klimaautomatik, eFh, Navi, Winterreifen, VB 12.990,- €. Info@hdheit-mann.de

Wohnmobile

Barankauf aller Wohnmobile Tel. 0800-186 00 00 (gebührenfrei) bundesweit seriös Fa. Wohnmobilpark

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Anhänger für PKW, EZ 04/2009, Typ Stema B6075, Zulassung Gesamt 750 kg, Stützlast 50 kg, L 2920mm, B 1500 mm für 450 € VB zu verk. Tel. 0171-7672135

Ford

Ford Escort Kombi, EZ 10/98, 1,4 l, 55 kW, 120 tkm, Servo, AHK, WR, ABS, GSD, ZV, TÜV 2 J., grüne Plak., guter Zust., 1.250,-€. Tel. MS 0157/72453410

Kaufgesuche

Achtung unglaublich! Zahle Spitzenpreis für Ihren PKW. Unfall-km-TÜV egal, 24 Std.-Service. Tel. 02306/3 09 24 55

Carpoint Am Kanal kauft PKW aller Art zu fairen Preisen, egal in welchem Zustand Tel 0173/3 87 85 07 od. 02305/5 30 98 18

Tel 02166/6381119 Autoexport kauft PKW/LKW/Busse/Motorsch./Unfall. Sof.-Abholung a. So. Zahle bar+über Restwert.

Tel. 0201/5098629 ATC Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! Tel. 0173/230 2267

Stellenangebote

Profi - Ausbildung zum/zur Nagel-designer/in. Neue Kurse! www.nails-company.de Info: 09402-938415

Putzhilfe 2-3 Std. wöchentlich gesucht in MS-Mauritz. Tel. 0171/3548713

Stellengesuche

Biete Hecken- und Strauchschnitt. Tel. 0176/20436677

Gartenpflege Tel. 0176/20436677 od. 0251/1491811

Gärtner sucht Arbeit aller Art. Tel. 0152/21640113

Suche Arbeit im Privathaushalt, 2 Std. tägl. ab 17 Uhr. MS/6251720 AB

Nebenbeschäftigung

Reinigungskraft für Büro- und Treppenhausreinigung in Drensteinfurt gesucht. Chiffre 415224 Chiffre 415224

Suche Haushalthilfe für 1-2 Std. wöchentlich in Drensteinfurt. Tel. 02508-8668

Suche Putzhilfe, zuverl., 1x wöchentl. in Lüdinghausen. Tel. 02591-3951

Reinigungskraft sucht im Raum Lüdinghausen noch eine Private Putzstelle. Tel. 0157-80399962

Gesundheit

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

MATRATZEN AUS EIGENER HERSTELLUNG UND TEMPUR

TEMPUR
MATRATZEN UND KISSEN
DAS TEMPUR STUDIO
Größte TEMPUR Auswahl in Lüdinghausen
DORMA VITA
Wolfsbergerstr. 12
59348 Lüdinghausen
Tel.: 02591-2599782

Sorglos-Mobile GmbH
Elektromobile für Senioren von verschiedenen Herstellern
Verkauf, Vermietung und Reparaturservice.
Große Ausstellung an der Castrop Str. 160 in Datteln
☎ 02363-362300
Ihr Sorglos-Mobile Team

Unterricht

Erfahrene qualifizierte Nachhilfelehrerin erteilt Einzelnachhilfe: Englisch 5. - 13. Kl. u. Deutsch 5. - 7. Kl. Tel. 02591-8929768



In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben

Dreingau Zeitung

Pädagogische Praxis lernen-rechnen-leben

Kinesiologie + Individuelles Mathetraining = Erfolg in der Schule
M. Beckmann
Tel: 02595/207602
www.lerele.de

Verkäufe

6x6 Goldrandgläser,unbenutzt,VB 250,- € 0176-53960590

Bandscheiben-Federkern-Matratzen original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Liefern möglich! Tel. 0179/9161122

BOSCH-Stromgenerator bzw. Notstromgerät, 2 KW elektr. Leistung, B-S 4-Takt-Motor mit Zubehör, FP 100,- €, MS-Hiltrup, Tel. 0171/7702070

Couchtisch, Eiche, Altdeutsch, preiswert abzug., 150x70x0,55cm Tel. 02591-9229802

Crosstrainer, Kettler Astro, 150€ VB Tel. 02592-62710

Ess/Kaffeeservice 6 Pers.,unbenutzt,Weimar Kobalt-blau, Form Katharina, VB 600,-, 0176-53960590

Hibiskus, ca. 20J. alt, inkl. Übertopf, für 100€ gg. Abholung in Westbevern-Vadруп Tel. 02504/8500

Ledergarn., gutes Leder, schöne Farbe, fast neu! NP ü. 2.700 €, jetzt für 700,-€ zu verk. Tel. 05468/939870

Schrank, 1,75 B, 2m H, 0,45m T, Eiche, 100€, rd. Tisch, Eiche, 1,25m ausziehb. auf 1,85m oval, 6 Binsensühle 220€ Tel. 0157-73940949

Vitrine, Afrik. Nussb Teilmassiv, B 91,4 cm, H 1,98m VB Tel. 02591-8930093

Waschmaschinen, Kühl-, Gefrier- u. Einbaugeräte, Gewerbekühlergeräte, gebraucht, Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

WiFi Repeater LogiLink (Wlan-Verstärker), 300 Mbps, neu VB 25€, Tel. 0172-2718106 (LH)

Am Freitag, dem 22. 11. hat unser Kollege **Herbert Mischke** seine letzte große Fahrt.
Alles Liebe und Gute wünschen dir deine Kollegen aus dem ZSP Drensteinfurt

Sport

Goldene Schleifen für Teupe und Schulze-Zuralst

Gute Platzierungen für Reiter des RV Albersloh

Albersloh • Reiter des RVA starteten am Wochenende sehr erfolgreich auf Turnieren in Oelde und Gütersloh.

Nadine Teupe gewann mit ihrem Pferd „Pay Noser“ in Oelde die L-Dressur-Prüfung mit der Wertnote 7,6. In einer A-Dressur belegte dieses Paar Platz drei (WN 7,8). Anna Schulze-Zuralst startete mit dem Pferd „Polycolor“ in einem A-Stilspringen und erzielte Platz sechs mit der Wertnote 7,2. In einem E-Stilspringen mit Stechen belegte das Duo Rang vier (WN 7,5). Mit ihrem Pony „Piet“ ließ die Amazone Schulze-Zuralst die Konkurrenz sogar hinter sich und freute sich über die goldene Schleife in einer A-Dressur (WN 8,0).

In einem Dressurwettbewerb der Klasse E wurde Ricarda Peukert für ihre gute Leistung mit ihrem Pony „FS Dave“ mit Platz drei und der Wertnote 7,4 belohnt. In einem Dressur-Reiterwettbewerb überzeugte dieses Paar mit der Wertnote 7,0 und Platz sieben. Hanna Baumert hatte sich mit dem Pferd „Luxusgirl GD“ auf den Weg nach Oelde gemacht. Platz fünf und die Wertnote 7,3 in einer Stilspringprüfung der Klasse A* standen am Ende zu Buche.

Auch die männliche Jugend war auf dem Turnier vertreten. Marco Bartmann startete im A*-Stilspringen mit seinem Pferd „Amadou“ und holte sich Platz sieben mit der Wertnote 7,1. Henrik Finke konnte sein Ergebnis vom Turnier in Gütersloh (fünfter Rang in der Springprüfung Klasse L, WN 7,7) mit seinem fünfjährigen Pferd „Calidos Darling“ noch steigern und erreichte in Oelde in der Springprüfung der Klasse L Platz drei – mit der Wertnote 8,1.



Henrik Finke mit „Calidos Darling“ Foto: pr

Anzeigen

Badminton

Negative Überraschung

Sendenhorst • Mit nur einem Sieg aus vier Spielen mussten sich die sonst so erfolgsverwöhnten Badmintonspieler der SG zufrieden geben. Lediglich die U13-Mannschaft sicherte sich zwei Punkte.

• Senioren II – TV Jahn Oelde II: 3:5. Völlig überraschend und in Bestbesetzung verlor die zweite Mannschaft das Heimspiel gegen die bis dato noch punktlosen Oelder. Mit nun 4:6 Punkten müssen die Sendenhorster langsam ihre Hoffnung begraben, einen vorderen Platz in der Kreisliga zu belegen. Am kommenden Sonntag geht es zum Tabellendritten SC DJK Everwinkel II, der einen Zähler vor der SG liegt.

• Warendorfer SU – Schüler: 6:2. Im Spitzenspiel um Platz eins zogen die Gäste den Kürzeren und müssen sich mit Rang zwei begnügen. Im nächsten Spiel gegen den VfL Sassenberg geht es darum, diese Position zu festigen.

• Warendorfer SU II – U13: 1:5. Die SG ist nach dem dritten Sieg im vierten Spiel mit 6:2 Punkten weiterhin Zweiter in der Tabelle. Mit einem Erfolg am kommenden Samstag wäre dieser Platz vorerst gesichert.

Whiskey für jeden Geschmack

Die attraktiven Geschenkpackungen sorgen für geschmackvollen Genuss und bieten die perfekte Gelegenheit, um sich selbst oder anderen eine Freude zu machen. Denn die Jim Beam Familie hält für jeden Geschmack das Passende bereit. JIM BEAM. MAKE HISTORY.

Zu Weihnachten guten Geschmack verschenken Festlich genießen mit den exklusiven Geschenksets von Jim Beam



Die Zutaten für das perfekte Weihnachtsfest sind bekannt: Ein wenig Weihnachtsstimmung, eine Prise Schnee, allerhand Leckereien und dazu natürlich viele Geschenke. Das passende Präsent zu finden ist dagegen manchmal nicht ganz leicht. Ein edler Tropfen aber zeugt immer vom guten Geschmack des Schenkenden. Aus diesem Anlass bietet Jim Beam, Deutschlands bekanntester und meistverkaufter Whiskey, auch dieses Jahr ab sofort seine attraktiven Geschenkpackungen an.

Die perfekte Geschenkidee

Die exklusiven Geschenksets mit den hochwertigen Gläsern helfen dabei, den Liebsten eine Freude zu bereiten. Die erfolgreiche

Jim Beam White Geschenkpackung enthält ein besonders geprägtes Longdrinkglas, das den Klassiker Whiskey Cola zu einem echten Augen schmaus werden lässt. red STAG by Jim Beam ist in attraktiver Verpackung mit exklusivem Longdrinkglas zu haben, um red STAG im fruchtig-frischen Mix mit Ginger Ale und Limette zu genießen. Auch die innovative Geschenkverpackung von Jim Beam Honey fällt sofort ins Auge. Zusammen mit einem erstklassigen Whiskeyglas garantiert der Flavored Whiskey besondere Genussmomente. Für exklusiven Genuss sorgen die Premiumbournons von Jim Beam. So ist der beliebte

Festlich genießen mit deutschem Geflügel!

Genießen Sie die Festtage mit diesem raffinierten und zugleich unkomplizierten Gericht: **Putenröllchen mit Kürbispüree und Kräuterschaum.**

Zutaten (für 4 Personen):

8 Putenschnitzel, 8 Scheiben Schinken, 8 Salbeiblätter, 1 EL Butterschmalz, 300 g Kartoffeln, 400 g Hokkaido-Kürbis, Muskat, 150 ml Milch, 125 g Butter, 250 ml Sahne, 75 g geriebener Parmesan, 200 ml Geflügelfond, etwas Kerbel und Estragon

Zubereitung

Putenschnitzel waschen, abtupfen, salzen, pfeffern, mit Schinken und Salbei auflösen, in Butterschmalz anbraten und im Backofen bei 75 °C ca. 30 Minuten garen. Kartoffeln in Wasser und 300 g Kürbis in Milch kochen, beides gemeinsam pürieren. 50 g Butter unterrühren. 100 ml Sahne aufkochen, mit Salz und Muskat

würzen, unterrühren. 50 ml Sahne halb steif schlagen, unterheben. 100 g Kürbis würfeln, in einer Pfanne garen, würzen. Parmesan dünn in eine Pfanne streuen, 3 Minuten schmelzen, auskühlen, in Stücke brechen. Geflügelfond mit 100 ml Sahne aufkochen, 75 g kalte Butter und gehackte Kräuter unterrühren. Alles auf einem Teller anrichten und genießen.



Einkaufstipp

Verwöhnen Sie Ihre Lieben zu den Festtagen kulinarisch mit Geflügelfleisch aus Deutschland, zu erkennen an den „D“s auf der Verpackung. Weitere festliche Rezepte sowie Tipps und Informationen finden Sie auf www.deutsches-gefluegel.de



Für mehr Kreativität beim Kochen frische Kartoffel-Gnocchi von HENGLEIN

Am besten schmeckt es doch, wenn man seiner Fantasie beim Kochen freien Lauf lassen kann, um aus besten Zutaten z. B. bunte Pfannengerichte und Aufläufe zu zaubern. Aus frischen, ganzen Kartoffeln zubereitet, sind die neuen HENGLEIN Kartoffel-Gnocchi die perfekte Basis für diese Rezepte. Und auch als Beilage zu Braten oder Salaten schmecken sie hervorragend.

„Kreativer und schneller Kartoffel-Gnocchi-Genuss“

Von Vertragsbauern geerntet und bei HENGLEIN frisch weiterverarbeitet, sind die Kartoffel-Gnocchi aus dem Kühlregal nicht nur vielfältig, sondern auch wunderbar unkompliziert zubereiten. So bleibt mehr Zeit und Mühe für köstliche Kreationen. Die bewährte HENGLEIN Qualität garantiert einen Geschmack wie selbst gemacht.



Lecker und raffiniert muss also nicht immer gleich zeitaufwendig und nervenaufreibend sein. Appetit bekommen? Viele abwechslungsreiche Rezepte gibt es unter www.henglein.de

Weihnachtsgeschenk für Genießer: Slowbeer aus der Magnumflasche

Das neue Welde Jahrgangsbier ist Genuss vom Feinsten: Obergärig, acht Wochen kältgereift, mit südafrikanischem Hopfen. Im edlen Geschenk-karton ist es das ideale Weihnachtsgeschenk für Freunde und Firmenkunden.

Deutsche Braukunst der Spitzenklasse, erlebte Zutaten, acht Wochen kältgereift: Für die neueste Kreation der badischen Braumanufaktur Welde verwendet Drei-Sterne-Braumeister Stephan Dück Hopfen von der südafrikanischen Garden Route. Mit tiefgoldenem Farbton und natürlicher Trübung ist das Jahrgangsbier ein echtes Slowbeer mit einem Alkoholgehalt von 6,7 % vol. Am besten

zu genießen in einem Rotweinglas bei 12 °C Trinktemperatur, dann entfaltet das Zusammenspiel von leichtem obergärigen Bananenaroma und einer frischen Zitrus-Äpfelnoten seinen vollen Charakter.

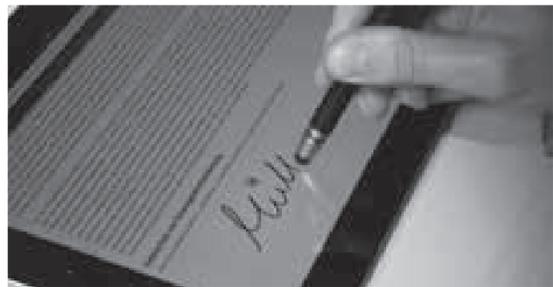
Das neue Welde Jahrgangsbier mit südafrikanischem Hopfen kommt in der 0,75 l Champagnerflasche zu 8,90 Euro und als 1,5 l Magnumflasche im hochwertigen Geschenk-karton zu 19,90 Euro. Das perfekte Geschenk für Genießer.

Erhältlich im gut sortierten Getränkehandel der Metropolregion Rhein Neckar und bei Welde im Internet bundesweit unter www.derbiershops.com – solange der Vorrat reicht.



Versicherung

Mit digitaler Unterschrift zum Versicherungsschutz



Der Direktversicherer Hannoverische bietet als erste Versicherungsgesellschaft einen papierlosen Antragsprozess bei der Risikolebensversicherung. Ein Zusatzprogramm muss dafür nicht installiert werden. Auf einem Touch Screen, z. B. auf einem Tablet, einfach mit dem Finger oder einem Eingabestift den Antrag auf www.hannoversche.de unterschreiben und sicher verschlüsselt absenden. Da der gesamte Antragsprozess digital

erfolgt, profitiert der Kunde von einem schnellen und unkomplizierten Verfahren und spart sich Druck- und Portokosten. Darüber hinaus wird die Umwelt geschont: Denn die Hannoverische kann damit pro Jahr ca. eine Tonne Papier einsparen. Auf eine ausgezeichnete Beratung muss der Kunde nicht verzichten. Per Telefon oder Live-Chat beantworten die Experten der Hannoverischen alle Fragen rund um das Thema Risikolebensversicherung.

Immobilien

Immobilien Ankauf

Ehepaar sucht Haus / Kotten im Außenbereich von Rinkerode, bis 15 km Umkreis, Preis bis 350.000 €. Tel. 0251-7624658 ab 16 Uhr

Junge Familie sucht im Außenbereich von Dreinstenfurt oder Ascheberg ein Landhaus, Resthof, 1/2 Familienhaus etc... Preis VB. Tel. 0172-5344112

Immobilien Verkauf

Dülmen, 670 qm Grundstück, zentr. Lage, Erbpacht 406,-€/Monat. Zur Zeit mit Wohnhaus v. 1910, 150 qm, sanierungsbed., Übernahme od. Abriss. Tel. 0178/1490901

Garagenanlage in Selm zu verk.: 1 größere Garage mit Lagerr. + 5 norm. Garag., Eigengrundst. 438 m², rd. 300 €/Mon., NK: ca. 150€/Jahr, KP 60T €, Udo-Quast@gmx.de oder Tel:02592/2 46 87

Rosendahl: Angebaute Bungalow, 94 qm Wfl., Bj. 75, große garage, schönes Grundst., KP nur 123.000,-€. Tel. 0152-54061825

Rosendahl: Freist. Haus, 269 qm Wfl., als EFH oder ZFH, in idyllischer Lage, mit 2 Eingängen, inkl. 702 qm Grdst. nur 210.000,-€. Tel. 0152-54061825

Rosendahl: Großes Wohnhaus, 175 qm Wfl. in idyllischer Lage, schöne Terrasse, Vollkeller, zu nur 135.000,-€. Tel. 0152-54061825

Mietgesuch

DRINGEND! Jg. Mutter m. Kind 1/2 sucht 3 Zi.-Whg. m. Balk. ca. 65 qm in Hiltrup/West. Tel. 0173-7685224

Kaufm. Angestellte in sicherer Position sucht 3 1/2 Zi., Balk. + Garage in LH Tel. 0171-4744136 o. 02591-7941520

Suche Wohnung in Nordkirchen, Lüdinghausen oder Seppenrade mit Terrasse, KM bis 400€. 02596-529633 (AB)

Whg. in LH gesucht, 2 Z mit Balk. bis 260 € KM, Tel 0163-9737930

Vermietungen

Dreinstenfurt, renoviertes Appartement, 2 ZKB m. Wanne, ca. 50 qm, 400 € warm, ab sofort zu vermieten Tel. 0173-5385956 od. 02508-8797

Achtung Senioren Olfen, Bernhard-Holtmann-Str., Vermietung von barrierefreien Wohnungen in einer hochwertigen Wohnanlage m. Fahrstuhl u. Grünanlage, 2 Zi., KDB, Kellersatzraum, Terrasse/Balkon, 65 qm - 68 qm, OG/DG, KM 520 € - 540 €, zzgl. NK/HK u. Kautions, ab sofort provisionsfrei zu vermieten, Tel.0231/8808500

Handorf, Souterrain-App., 40 qm, 2 Zim., Du., Küchenzeile, teilmöbl., KM 280,-€ + 70,-€ NK, ab 1.12.13 frei. Tel. 0251/325581 ab 17 Uhr

Ladenlokal in Walstedde, zentrale Lage am Kirchplatz mit Schaufenster, 63 m² zum 01.01.14 zu vermieten. Tel. 02387-8154

LH, 3 ZKB, OG im ZFH, Keller, Garten, Stpl, 70 m², KM 330 + NK, ab 01.01.14, Tel. 02591-4844 (ab 18 Uhr)

LH-Seppenrade, DG-Wohnung, 65 qm, 3 Zi., EBK, Bad m. Dusche, begehrter Kleiderschrank, KM 300€ + NK + 1,5 MM Kaut. z. 01.02.2014 zu verm. Tel. 0170-8138658

Olfen Stadtmitte 3 Zi-Whg., 85 m² mit Balkon für 420 € + NK + 2 MM Kautions, ab sofort zu vermieten, Tel. 02595-3627

Olfen, 4 Zim.- OG - Whg. in ruhiger Wohnlage, nahe Grundschule mit Kü., Diele, Bad, West-Balkon, Laminat u. Fliesen, gr. Garage mögl., 97 qm, KM 495,-€ + NK + 2 MM Kautions, ab 01.02.2014. Tel. 02595/7886 o. 0175/6801191

Rinkerode 2 Zi. KB, Balkon, Stellplatz. 2 OG.Zum 01.01.2014 Tel. 0160-1808871.

Selm, Breitestr. 75, 2 Zi, KDB, EG, 70 m², Wohnzi., Kamin mögl., neu renov., Miete 370€ außer Storm u. Hgz., eig. Therme, Parkplatz im Hof, Garage später mögl., ab 01.01.2014 od. später. Tel. 02592-5104 o. 0178-9811640

Selm-Bork, 3 Zi., 81 qm, Balk., PKW-Stellplatz, barrierefrei, Aufzug, 410 € + NK, WBS erf., ab 1. 12., Tel. 0231/43 59 61

Senden, zentr. Lage, 2 1/2 Zi. KB, ca. 68 m², Laminat, 1. OG zum 01.02.2014 o. später Tel. 02597-930392

Suche Mitbewohner für Senioren - Wohngemeinschaft 60 Plus. Wohnen auf dem Lande mit Garten u. Tieren. Tel. 01578/9517364

Alles fürs Kind

Kiefernbett massiv, 90x200cm, mit Bettschublade (z.B. als 2. Schlafmöglichkeit f. Kinder), inkl. Lattenrost, gebraucht, für 80€ gegen Abholung in Westbevern-Vadrop. Tel. 02504/981968 ab 19 Uhr

Möbel/Einrichtung

HÖPING TÜR UND TREPPE
Türen- und Treppenrenovierung an einem Tag ohne Lärm und Schmutz. Seit 1979!
Schöppingen - Eggeroder Straße 9
Telefon 025 55 / 4 03

Garten

Fundgrube das Sozialkaufhaus für Jedermann sucht ständig Nachschub an guterh. Möbeln, Hausrat, Tisch + Bettwäsche, Textilien, Bücher, Trödel etc. Ihre Sachspenden holen wir gerne kostenlos. ab. Tel. 0174-4720881 Lippestr. 43, 59379 Selm-Bork

Bekanntschäften

70-jähriger Mann sucht Bekanntschaft mit Dame zum Unterhalten, Rad fahren, Essen gehen etc. Tel. 0173/7783850 Münster

Er, 53 J., sucht Sie für erot. Treffs bei Kerzenschein u. Wein. Tel. 0170/3188400

Er, 55, sucht anschiemgsame Sie ab 18 für Ganzkörpermassagen + mehr. Tel. 0170/6568070

Computer/PC

HP Deskjet Drucker gebr., mit Patronen, Logitech Tastatur m. Funk, Preis kompl. 25 €0251/754228

Dienstleistungen

Umzug/Transporte

Transporter ab 25 €/Tg. Anh. ab 10 €/Tg, Umzugkartons u. Zubehör. guentzel-autovermietung.de, T. 0251/2301212

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Umzüge I.M.A. GmbH, 4 Mann/LKW 6 Std. 260 €, 8 Std. 460 € zzgl. Kü.-Möbel-Mont. aller Art, keine Anfahrtskosten Tel:0208/69 67 67 44

Umzüge und Transporte, Küchen u. Möbelmontage/Entsorgung, Top-Team incl. LKW ab 39€/Std., (kostenl. Besichtigung) www.vogt-transporte.eu Tel. 02592-9198089

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitt, Ronge: Tel.02599/1863

Tiermarkt

Goerdts ZAUNSYSTEME Stabgitter, Kunststoff, Alu Liefer- + Montageservice 48308 Ottmarsbocholt, Tel. 025 98/98 64 70

Geschäftliches

Betriebsübernahme Vermittlungsgesellschaft GmbH: Wir vermitteln Betriebe zur Fortführung an solvente Kunden (auch insolvente Betriebsformen) Tel.: 0177-3325435

Heizkosten zu hoch? www.wärmedämmung-im-altbau.de Firma Roters Aschberg Tel. 02593-951111

Maler - Tapezierfachbetrieb Lehnert, sofort Termine frei. Tel. 02508-9934860 / 0171-5391177

Malerarbeiten aller Art, auch Fußbodenbeläge.Fa. Hoffmann, Tel. 0172/1990611

Polsterei Carl: Aufpolstern, neu beziehen, gute Qualität, schnell u. günstig. Stoffauswahl vor Ort, Tel. 0171/5 28 68 15

Kapitalmarkt

Sofortkredit bis 10.000€ ohne Schufa! Höhere Beträge mögl. Auch Rentner+Selbstst. Finanz-Service, Tel: 02302/2 05 44 75

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Sammler sucht Näh- und Schreibmaschinen, Zinn, Pelze, Bekleidung aller Art, Münzen, Uhren, Silberbesteck, Teppiche u. alles an Schmuck. T. 01520/7644757

Suche Faltboot und Schlauchboot/ Motor. 0173-5606794

Münzen-Briefmarken Wir kaufen seit 30 Jahren Sammlungen und Nachlässe zu hohen Preisen **Fachbetrieb Dipl. Kfm. M. Grewe** Tel. 02 31 / 75 63 30

Mobilfunk

Suche Vespa PK 50 + 80, Herkules, Zündapp + Kreidler. Tel. 0172-2832653

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599/1863 www.personal-guitar.de

Verschiedenes

Tierisch gute Fotos von Ihrem Vierbeiner- individuelle Bilder zu fairen Preisen! Info: 0160/4433473, www.s-f-fotografie.de

Wir suchen für unsere Hündin, 15 J., jemanden, der sie Die. + Fr. in MS-Süd ganztägig betreut. Tel. 0251/796888 ab 19 Uhr

Verschiedenes

Modelle für Permanent-Make Up gesucht. Eigenanteil 99,-€. Tel. 0251/276277

Nikolaus kommt in Euer Haus!Noch freie Termine.Tel. 02593/98773

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben
02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**

Ihr Horoskop Für die Woche vom 20.11. - 26.11.2013

Widder 21.3.-20.4.
Sagen Sie Ihrem Partner, was Sie erwarten. Sie stoßen auf offene Ohren. Zeit für einen Rückblick. Ziehen Sie Bilanz. Korrigieren Sie einen Fehler – oder entschuldigen Sie sich wenigstens.

Stier 21.4.-20.5.
Ausgehen, feiern – damit verüben Sie sich und Ihrem Partner die Liebeswoche. Lassen Sie sich von überzogenen Ansprüchen nicht aus der Ruhe bringen.

Zwillinge 21.5.-21.6.
Locker bleiben: Nehmen Sie ein offenes Wort nicht persönlich. Sie bekommen endlich die Gelegenheit, Ihre Stärken einzusetzen. Sie wirken leicht angespannt. Körperlich aufpowern!

Krebs 22.6.-22.7.
Sie müssen wissen, was Sie wollen. Erst dann können Sie es kriegen. Sind Sie glücklich mit Ihrer Stelle? Eine gute Zeit zum Wechseln. Zweifeln Sie nicht an sich. Sie sind stark genug.

Löwe 23.7.-23.8.
Graue Wolken am Liebeshimmel. Mit ein wenig Wind sind sie schnell weg. Halten Sie die Augen offen, sonst verpassen Sie Mitte der Woche etwas. Vermeiden Sie möglichst Stress am Wochenende.

Jungfrau 24.8.-23.9.
Mit forschem Vorgehen beißen Sie auf Granit. Samthandschuhe anziehen! Bei Kollegenstreit können Sie derzeit gut vermitteln. Versprechen Sie sich nicht zu viel von einer neuen Bekanntschaft.

Exklusiv für Sie: Astrologische Beratung!
Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur weiteren Beratung zur Verfügung. Ob Partnerhoroskop, Tarotkartenlegung oder Aszendentenbestimmung, Sie können sich mit jedem Wunsch an die erfahrenen Berater wenden. Ganz exklusiv, ganz persönlich und nur für Sie - 24 Std. täglich (auch samstags und sonntags).
Rufen Sie an 0900 - 339 399 332*
(*1,99 €/Min. DTAG; Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH)

Waage 24.9.-23.10.
Eine spannende Begegnung Mitte der Woche. Seien Sie offen! Engagieren Sie sich – sonst geht Ihnen eine Chance durch die Lappen. Die Finanzen bereiten Sorgen? Locker bleiben!

Skorpion 24.10.-22.11.
Mit Ihren Gefühlen sind Sie im Moment nicht knauserig. Gut so! Nervensägen unter Kollegen zeigen Sie endlich die kalte Schulter. Etwas läuft gegen Ihren Willen. Geben Sie nach.

Schütze 23.11.-21.12.
Sie fürchten, die Kontrolle zu verlieren. Das täte Ihnen aber gut. Stellen Sie nicht zu hohe Anforderungen an sich. Eine gute Zeit zum Aufräumen – besonders die Seele.

Steinbock 22.12.-20.1.
Im Überschwang der Gefühle gehen Sie manchmal zu weit. Das engt ein. Nach einer Enttäuschung lieber eine Pause einlegen als Frust schieben. Schalten Sie am Wochenende völlig ab.

Wassermann 21.1.-19.2.
Tanzen gehen, Partys feiern – darauf haben Sie Lust. Neue Bekannte warten! Sie geben gute Impulse und haben sich ein Lob verdient. Eine Energieflaute in der Wochenmitte ist schnell vorbei.

Fische 20.2.-20.3.
Am Wochenende ein Leidenschaftsanfall. Reißen Sie den Partner mit. Stures Beharren blockiert. Versuchen Sie es mit Kompromissen. Sie können zwei Menschen zusammenbringen.

BINGO!
Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!
Stichtag: 25.11.2013 10.30 Uhr
Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinnzahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:
kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Dreinstenfurt

Vor- und Nachname
Anschrift
Telefon
Gewinnzahlen vom 18.11.13: **3 15 36**
Kein Gewinner, Neue Gewinn-Summe im Jackpot: **400 €**

Familienanzeigen in der Dreingau Zeitung

*Ohne Dich
zwei Worte so leicht zu sagen,
und doch so unendlich schwer zu ertragen.*

Du fehlst uns so sehr!
Mit allen, die auch heute noch an Dich denken und sich gern an Dich erinnern, feiern wir das
erste Jahres-Seelenamt
am Samstag, den 23. November 2013, um 19.00 Uhr
in der St. Pankratius-Kirche in Rinkerode.
Hierzu laden wir herzlich ein.
Karl-Heinz Droste und Kinder

Paula Droste
* 11. April 1942
† 23. November 2012

Kleinanzeigen im Münsterland Markt
PREISE PRIVATANZEIGEN
Dreinstenfurt / Kreis Lüdinghausen
Mittwoch 1,40 € je Zeile Samstag 1,40 € je Zeile Mittwoch + Samstag 1,90 € je Zeile
Stadt Münster und Telgte
Mittwoch 1,80 € je Zeile Sonntag 1,80 € je Zeile Mittwoch + Sonntag 2,40 € je Zeile
Emsdetten, Greven, Steinfurt
Mittwoch 2,00 € je Zeile Samstag 1,50 € je Zeile Mittwoch + Samstag 3,00 € je Zeile
Privat: Die Preise gelten je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) in der gewünschten Ausgabe bzw. Kombination für jeweils eine Rubrik inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
Für geschäftliche Kleinanzeigen bieten wir Ihnen interessante Kombinationsmöglichkeiten und Preise an. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.dreingau-zeitung.de, www.kreiskurier-lh.de oder telefonisch.

ANZEIGENSCHLUSS
AUSGABE MITTWOCH MONTAGS 11.00 UHR
AUSGABE SAMSTAG DONNERSTAGS 14.00 UHR

SO KÖNNEN SIE IHRE KLEINANZEIGE AUFGEBEN
Dreingau Zeitung
Am Markt 1 + 48317 Dreinstenfurt
Tel: 02508 / 99 03 - 0
Fax: 02508 / 99 03 - 40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Internet: www.dreingau-zeitung.de

Kreis Kurier Lüdinghausen
Mühlenstraße 24 + 59348 Lüdinghausen
Tel: 02591 / 60 91
Fax: 02591 / 31 06
Mail: kleinanzeigen@kreiskurier-lh.de
Internet: www.kreiskurier-lh.de

Dreingau Zeitung
KREIS KURIER

Kompetenz in Metall
 Bauschlosserarbeiten, Stahlbau und vieles mehr.

 Kattenbeck 11
 59394 Nordkirchen
 Tel.: 0 25 96 - 52 82 6 - 0
 Fax: 0 25 96 - 52 82 6 - 26
 Internet www.aci-mb.eu • Email info@aci-mb.eu

In unseren Wochenzeitungen
 effektiv und günstig werben
Dreingau Zeitung

Großer Obstverkauf! Frische direkt ab LKW. Verkauf alle 14 Tage!
RAHMANN'S Obsthandel
 www.der-obstwagen.de

Elstar Kiste 5 kg **8,00/7,50** (1 kg 1,60/1,50); **Cox Orange, Holst, Cox und Jonagold** Kiste 5 kg **7,50** (1 kg 1,50); **Boskoop** 5 kg **8,00** (1 kg 1,60); **Gala** 5 kg **8,00** (1 kg 1,60); **Braeburn** 5 kg **8,50** (1 kg 1,70); **Nicator** 5 kg **9,00** (1 kg 1,80); **Conference-Birnen** 2 kg **3,00** (1 kg 1,50); **Süße Rotkehlchen-Clementinen** 2,5 kg **5,00** (1 kg 2,00); **Jumbo-Erdnüsse** 750 g **6,00**; **2,5 kg 19,75** (1 kg 7,90); **Walnüsse „Grenoble“**, dicke Tobsine-Orangen, Saftorangen, Neuseel, Kiwi, dt. Cilena-Kartoffeln, Zitronen unbehandelt, dicke Abate-Birnen, Pampelmusen rotfleischig.

Verkauf am Donnerstag, 21. 11. 2013

09.15 Rinkerode - Grundschule / Magdestiege 10.30 Walstedde - Grundschule / Böcken
 09.45 Drensteinfurt - Dreingau-Halle / Sendenhorster Straße 17.15 Sendenhorst - Lambertplatz / Kirmesplatz Schillerstraße

Wir laden Sie ein...
 ...zu unserem vorweihnachtlichen Adventszauber.
Samstag, 23. November ab 15.30 Uhr
 genießen Sie unsere **Bratäpfel Waffeln** **Glühwein und Punsch (alkoholfrei)**

Lassen Sie sich begeistern von vorbereiteten Adventsgestecken, Fensterdekorationen und allerlei anderen schönen Ideen.

Hofladen Poker
 Wolbecker Straße 5
 48324 Sendenhorst-Albersloh
 Tel. 0 25 35 / 95 98 21



 **Bürgerstiftung Ascheberg**

GEHEN SIE STIFTEN!
 www.buergerstiftung-ascheberg.de

Sparkasse Westmünsterland Volksbank Ascheberg-Herbern
 Konto 37644705 Konto 11004000
 BLZ 401 545 30 BLZ 400 696 01

www.kindertrauer-sternenland.de



SPENDENKONTO: Vereinigte Volksbank eG
 Konto 555 444 00, BLZ 412 626 21

Ihre Ansprechpartnerin:
Almut Gondermann
 Medienberaterin



Tel. 02508 / 99 03 - 12
 Fax 02508 / 99 03 - 40
 almut.gondermann@dreingau-zeitung.de
 www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Neues aus der Geschäftswelt

Zauber im Hofladen

Albersloh • Der Hofladen Poker an der Wolbecker Straße lädt auch in diesem Jahr wieder zum Adventszauber ein. Am kommenden Samstag kann man sich mit selbstgemachten Bratäpfeln, Waffeln, Glühwein oder alkoholfreiem Punsch auf die Vorweihnachtszeit einstellen. Für ein gemütliches Ambiente im eigenen Heim sorgen Adventsgestecke, Fensterdekorationen und allerlei andere schöne Ideen, die der Hofladen zum Kauf anbietet. Der vorweihnachtlich geschmückte Hofladen freut sich am Samstag, 23. November, ab 15.30 Uhr auf zahlreiche Besucher. • **gez**

Ein Haus aus Lebkuchen

Drensteinfurt • Die Holzofenbäckerei Zimmermeier, die auch eine Filiale in Drensteinfurt hat, bietet auch in diesem Jahr wieder eine „Weihnachtsbäckerei mit Kindern“ an. In den unterschiedlichen Gruppen sind noch einige Plätze frei. „Wir basteln ein Hexenhaus aus Lebkuchen“, heißt es in der Einladung. Die Kosten betragen 5 Euro pro Kind. Es findet ein Termin am Donnerstag, 5. Dezember, in der Backstube an der Theodor-Körner-Straße 19 in Ahlen statt. Die erste Gruppe (bis sechs Jahre) backt von 14.30 bis 16 Uhr, eine zweite Gruppe ist von 16.30 bis 18 Uhr dran. Anmeldung dazu unter Tel. (02382) 2711. Ein weiterer Termin wird am Dienstag, 3. Dezember, in der Backstube in Enniger, Hauptstraße 43, angeboten. Dort läuft der Backofen ab 14 Uhr heiß, hier kann in drei Gruppen gebacken werden. Anmeldung unter Tel. (02528) 9292065.



„Wer malt den gruseligsten Fiffikus?“: 120 Kinder hatten sich dieser Herausforderung vor zwei Wochen auf der Halloween-Fete des Stewwarter Spielwarengeschäfts „Fiffikus“ gestellt. Bei dem Wettbewerb galt es, dem Maskottchen des Ladens ein gruseliges Aussehen zu verpassen. Aus einer engeren Auswahl löste Inhaberin Susanne Fögeling am Samstag die Sieger aus. Charlotte Schlüter war die glückliche Gewinnerin. Die drei Erstplatzierten erhielten Sach-, die anderen Teilnehmer Trostpreise. Die Bilder können jetzt von den kleinen Künstlern im Geschäft abgeholt werden. Text/Foto: dpp

www.dreingau-zeitung.de

Sehtestwochen bei Ahlen Optik

Adventssamstage durchgehend bis 18.00 Uhr geöffnet



Mit Durchblick und Feingefühl

Für Durch- und Weitblick sorgt am Markt 1 in Ahlen Augenoptikermeister Dirk Schäfer. Sein Fachgeschäft „Ahlen Optik“ hat sich als Top-Adresse für gutes Sehen etabliert – und veranstaltet nun Sehtestwochen. Gemeinsam mit Sohn Nils bietet Schäfer in seinem Laden auf zwei Etagen eine Auswahl an, die von günstigen Brillenfassungen und Kontaktlinsen bis hin zu den Prestigemarken Jaguar oder natürlich Davidoff reicht. Zudem gehören auch hochwertige Rodenstock-Brillengläser zum Sortiment des Fachgeschäfts. Bei „Ahlen Optik“ wird preisbewusst im Sinne der Kundschaft kalkuliert. So ist eine Gleitsichtbrille mit superentspiegelten, kratzfest-gehärteten Gläsern schon ab 199 Euro zu haben. Eine umfassende Beratung und eine genaue Untersuchung der Augen gehören bei „Ahlen Optik“ natürlich auch zum Brillenkauf. Dabei beweisen Dirk und Nils Schäfer täglich selbst einen guten Blick für das Notwendige und natürlich das nötige Feingefühl. Damit jedes Glas individuell auf die Sehbedürfnisse der Kunden abgestimmt werden kann, wird ein Zentriersystem nach dem neuesten Stand der Technik eingesetzt. Eine Spezialität Dirk Schäfers ist die Anfertigung von Kinderbrillen in seiner Meisterwerkstatt. Das Fachgeschäft lädt herzlich zu einem kostenlosen Herbstcheck der Brille ein. Dieser beinhaltet nicht nur einen Sehtest mit den neuesten Geräten, sondern auch eine komplette professionelle Reinigung und Überprüfung. So erhalten die Kunden dann die hundertprozentige Funktionsfähigkeit ihrer Brillen!



Weihnachtsrabatte

10% auf GUESS
 15% auf JAGUAR
 20% auf MARTIN&MARTIN
 30% auf switch und MARCCAIN

Gleitsicht-Testwochen

Wir schenken Ihnen ein Gleitsichtglas in Ihrer Stärke:

Jetzt auch bei uns: **JOOP! Brillen**

30% auf **R RODENSTOCK** Gleitsichtgläser (Impression®)

➔ kompl. „Caldini“ Gleitsichtbrille ab **199,- €** (inkl. Superentspiegelung und kratzfest gehärtet)

AHLEN OPTIK
 Markt 1 • 59227 Ahlen • Tel: 0 23 82 - 5 47 00 40

Kostenloser Sehtest von Meisterhand

Angebote gültig bis einschließlich 31.12.2013